



FÜR DIE GEMEINDE SCHNÜRPFINGEN MIT AMMERSTETTEN UND BEUREN

Freitag, 23. Juni 2023/Nr. 25

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) - Ausschreibung für das Jahr 2024 – Antragsfrist bis 15.09.2023

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass das Ministerium für den Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) das Jahresprogramm 2024 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben hat.

Das MLR weist darauf hin, dass das ELR in Baden-Württemberg ein bedeutendstes Strukturentwicklungsprogramm für den Ländlichen Raum ist. Mit seinen vier Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten, Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen bietet es den Kommunen ein attraktives Förderangebot zur Bewältigung aktueller struktureller Herausforderungen.

Wie in den Vorjahren soll auch im Programmjahr 2024 etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Fördermittel für den Schwerpunkt „Innenentwicklung/Wohnen“ eingesetzt werden. Weiterhin beibehalten wird die prioritäre Förderung von Grundversorgungsprojekten und die Förderung von Projekten, die zur Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern beitragen oder Brachen nutzen.

Einige wichtige Neuigkeiten:

- Bis auf Projekte im Förderschwerpunkt „Grundversorgung“, sind Neubauten nur noch in „Holzbauweise“ förderfähig.
- Im Fokus steht die Aktivierung innerörtlicher Potentiale, förderfähig sind auch Mietwohnungen zur Fremdnutzung (allerdings nicht in Neubauten).
- Im Bereich Arbeiten können auch Co-Working oder Mehrfunktionshäuser gefördert werden.
- Modellhafte Vorhaben, die im Rahmen einer innerörtlichen Gestaltung/Wohnumfeld in Bezug auf Klimaschutz und Klimaresilienz einen modellhaften Beitrag leisten können ebenfalls gefördert werden.

Außerdem wurde die bisherige ELR-Förderkulisse „Ortskern/Wohngebiete“ auf die Wohngebiete der 70er Jahre erweitert, sofern diese direkt an die Ortskerne oder die Siedlungsflächen der 60er-Jahre angrenzen.

Antragsunterlagen und Informationen

Sämtliche für die Antragsstellung notwendigen und aktuellen Formulare sowie weitergehende Informationen finden Sie unter folgendem Link:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung>

Zum zeitlichen Ablauf

Wir bitten Sie, die vollständigen Anträge in digitaler Form bis spätestens 15. September 2023 im Rathaus einzureichen.

Von hier werden sie gesammelt und digital über die Cloud der Landesoberbehörde IT Baden-Württemberg (BITBW) ans Regierungspräsidium und Landratsamt übermittelt. Diesen Behörden müssen die Anträge bis spätestens 29. September 2023 vorliegen.

Fragen?

Für Fragen rund um das ELR-Programm stehen wir Ihnen auf dem Rathaus selbstverständlich sehr gerne zur Verfügung.

Termine

Freitag, 23.06.2023

Gelber Sack

Samstag, 24.06.2023

Wertstoffhof von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Montag, 26.06.2023

Energieberatung im Sitzungssaal des Rathauses von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Dienstag, 27.06.2023

Müllabfuhr

Mittwoch, 28.06.2023

Wertstoffhof von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitag, 30.06.2023

Leerung Bioabfalltonne

Samstag, 01.07.2023

Wertstoffhof von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Mittwoch, 05.07.2023

Wertstoffhof von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Leerung Papiertonne

Freitag, 07.07.2023

Gelber Sack

Samstag, 08.07.2023

Problemstoffannahme im Entsorgungszentrum

Wertstoffhof von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Sonntag, 09.07.2023

Vereinsmeisterehrung des Schützenvereins „Hubertus“ im Schützenheim

Dienstag, 11.07.2023

Müllabfuhr



Zweckverband
»Musikschule Iller-Weihung«

INFO-SCHÜLERVORSPIEL

- **Streichinstrumente** -

24. Juni 2023, 10.30 Uhr
in Obrkirchberg, Bürgersaal
- Eintritt frei -



Schülerkonzert

30. Juni 2023, 19.00 Uhr
Staig, Mittelpunkt
- Eintritt frei -



— **EnBW**

BEHÖRDEN

Bürgermeisteramt Schnürpflingen
Hauptstraße 17, 89194 Schnürpflingen
www.schnuerpflingen.de

Telefon (0 73 46) 36 64
Telefax (0 73 46) 37 93
E-Mail: info@schnuerpflingen.de

Bürgermeister:
Michael Knoll

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Mo.-Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
Mo. 16.30 – 19.30 Uhr

LANDRATSAMT ALB-DONAU-KREIS

Schillerstraße 30, 89077 Ulm
www.alb-donau-kreis.de

Telefon (07 31) 1 85-0
Telefax (07 31) 61 93 69
E-Mail: info@alb-donau-kreis.de

Dezernat Jugend und Soziales
E-Mail: sozialdienste@alb-donau-kreis.de

Öffnungszeiten der Landkreisverwaltung:

Mo. – Fr. 08.00 – 12.30 Uhr
Do. 12.30 – 17.30 Uhr

Aufgrund der Corona-Pandemie derzeit nur nach Vereinbarung.

PFLEGESTÜTZPUNKT ALB-DONAU-KREIS

Schillerstraße 30, 89077 Ulm
Kontaktzeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch
Sabine Böckeler

Telefon (07 31) 1 85-45 01
E-Mail: sabine.boeckeler@alb-donau-kreis.de

GRUNDSCHULE SCHNÜRPFINGEN

Telefon (07346) 87 09

KINDERGARTEN SCHNÜRPFINGEN

Telefon (07346) 22 91

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG STEINBERGGRUPPE

Telefon (07346) 92 11 77

BETREUUNGS- UND NACHLASSANGELEGENHEITEN

Amtsgericht Ulm
Zeughausgasse 14, 89073 Ulm

Beurkundungen werden ausschließlich von freiberuflich tätigen Notaren wahrgenommen.

www.notariatsreform.de

GUTACHTERAUSSCHUSS

Gemeinsamer Gutachterausschuss der Städte und Gemeinden im Alb-Donau-Kreis
Geschäftsstelle bei der Stadt Ehingen
Lindenstraße 22-24, 89574 Ehingen (Donau)

www.ehingen.de/gemeinsamer-gutachterausschuss

Telefon (07391) 503-130
E-Mail: gutachterausschuss@ehingen.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE**ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:**

Der Bereitschaftsdienst hilft bei Erkrankungen, mit denen Sie normalerweise einen Arzt in einer Praxis aufsuchen würden, die Behandlung aber aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten Tag warten kann.

Zentrale Rufnummer: Tel. 116 117

RETTUNGSDIENST:

Tel. 112 (bei medizinischen Notfällen wie Verdacht auf Herzinfarkt, Schlaganfall, Vergiftungen, akuten Blutungen, etc.)

NOTFALLPRAXIS IM BUNDESWEHRKRANKENHAUS ULM

Patienten können ohne vorherige Anmeldung direkt in die Notfallpraxis im Bundeswehrkrankenhaus Ulm gehen:

Adresse: Bundeswehrkrankenhaus Ulm
Oberer Eselsberg 40, 89081 Ulm

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 18.00 – 22.00 Uhr
Sa., So. 08.00 – 23.00 Uhr
und Feiertag

ÄRZTLICHER NOTDIENST FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendliche
Eythstraße 24, 89075 Ulm

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 19.00 – 22.00 Uhr
Sa., So. 09.00 – 21.00 Uhr
und Feiertag

Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

**ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST**

Tel.: (01 80) 5 91 16 01

**TIERÄRZTLICHER NOTDIENST**

Tel.: (07 00) 12 16 16 16

**APOTHEKEN-NOTDIENST****am Samstag, 24.06.2023**

von Samstag, 08.00 Uhr bis Sonntag, 08.00 Uhr

Eichen-Apotheke,
Kirchstr. 7, 89195 Staig-Altheim, Tel. (07346) 96600

Rotthal-Apotheke,
Untere Str. 5, 89290 Buch bei Illertissen, Tel. (07343) 921450

von Samstag, 08.30 Uhr bis Sonntag, 08.30 Uhr

Wengen-Apotheke,
Walfischgasse 26, 89073 Ulm, Tel. (0731) 619928

Kreuz-Apotheke,

Bahnhofstr. 14/1, 89134 Blaustein-Herrlingen, Tel. (07304) 6555

Stadt-Apotheke,

Marktplatz 47, 88400 Biberach an der Riß, Tel. (07351) 15030

am Sonntag, 25.06.2023

von Sonntag, 08.00 Uhr bis Montag, 08.00 Uhr

Iller-Apotheke,

Hauptstr. 24, 89257 Illertissen, Tel. (07303) 7233

von Sonntag, 08.30 Uhr bis Montag, 08.30 Uhr

Rats-Apotheke,

Hauptstr. 26, 88477 Schwendi, Tel. (07353) 98470

Apotheke Wengentor,

Keltergasse 1, 89073 Ulm, Tel. (0731) 14115890

Schubert-Apotheke,

Schubertstr. 1, 89231 Neu-Ulm-Offenhausen, Tel. (0731) 77436

Apotheke Dr. Mack,

Am Wenzelstein 53, 89584 Ehingen, Tel. (07391) 70260

NOTRUF

Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	(07 31) 1 92 22
Polizei Notruf	110
Polizeiposten Dietenheim	(0 73 47) 95 88 07 0
Polizeirevier Ulm West	(07 31) 1 88 38 12



Wir erreichen
bis zu
85 % aller
Haushalte.

In mehr als 20
attraktiven Gemeinden
und Städten.

**GEMEINDE AKTUELL****Abfall-Info****Wertstoffhof mit Grüngutannahme**

Der Wertstoffhof ist am Samstag, 24.06.2023 von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr sowie am Mittwoch, 28.06.2023 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Freitag, 23.06.2023 abgeholt.

Restmülltonne

Die Restmülltonne wird am Dienstag, 27.06.2023 geleert.

Bioabfalltonne

Die Bioabfalltonne wird am Freitag, 30.06.2023 geleert.

**Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis****Problemstoffsammlungen 2023****Entsorgungszentrum Erbach - nur für Haushalte, keine gewerblichen Anlieferungen****Termine:**

Samstag, 8. Juli 09.00 - 12.00 Uhr

Samstag, 18. November 09.40 - 12.40 Uhr

Als Problemstoffe angeliefert werden können:

Altfarben (flüssig, lösungsmittelhaltig), Altöl (verunreinigt), Bremsflüssigkeit, Chemikalien, Desinfektionsmittel, Fotochemie, Feuerlöscher, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Kleber, Kleinkondensatoren (PCB-haltig), Kühlflüssigkeit, Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Farben, Lacke und andere Stoffe, Pflanzenschutzmittel, Reinigungsmittel, Säuren und Laugen, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen (nicht restentleert), Thermometer und andere quecksilberhaltige Abfälle, Unkrautvernichter, Verdünnung

Keine Problemstoffe bzw. nicht zur Annahme vorgesehen sind u.a.:

Asbest (Deponien Litzholz, Ehingen, und Unter Kaltenbuch, Laichingen), Lösungsmittelfreie, wasserlösliche Farbe wie Dispersionsfarbe (eingetrocknet oder verfestigt in den Restmüll), Halogenlampen und konventionelle Glühbirnen (Restmüll), infektiöse Abfälle (Restmüll), Lampen (Entsorgungszentrum), Medikamente (in der Regel Hausmüll)

Impressum**Verlag:**

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77, 89073 Ulm
T (07 31) 156 681
F (07 31) 156 684

www.nak-verlag.de
E-Mail: nak.ulm@n-pg.de

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Schnürpflingen
89194 Schnürpflingen
Hauptstraße 17
T (0 73 46) 36 64
F (0 73 46) 37 93
E-Mail: info@schnuerpflingen.de

Verantwortlich:

Für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Bürgermeister Michael Knoll
Für die kirchlichen Nachrichten:
Katholisches Pfarramt, T (0 73 46) 87 05
(Kath. Kirchengemeinde)
Pfarramt Oberholzheim, T (0 73 92) 23 64
(Evang. Kirchengemeinde)

Druck:

Südwest Presse
Media Service GmbH
Druckstandort
Münsingen
Gutenbergstraße 1
72525 Münsingen

Umgang mit dem Buchsbaumzünsler

- Entsorgung nur über Restmüll/Restsperrmüll -

Stand: 06/23

Die Raupen des Buchsbaumzünslers sorgen jährlich für Fraßschäden an Buchsbaumpflanzen. Für den fachgerechten Umgang mit dem betroffenen Grüngut gibt es aus Sicht der Abfallwirtschaft einiges zu beachten: Befallene Pflanzen dürfen nicht in der Biotonne oder auf den Grüngutsammelplätzen entsorgt werden, sondern nur gut verpackt im Restmüll oder als Restsperrmüll, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern.

Buchsbaumzünsler- Befall erkennen:

Helle Flecken auf Blättern, abgefressene Blätter, weiße Gespinste, abgestorbene und vergilbte Triebe. Der Falter legt seine Eier auf den Blättern der Buchsbaumhecke ab. Die Raupen, zu erkennen an ihrer grün-schwarzen Färbung, ernähren sich vom Blattbestand und erzeugen zum Teil massive Fraßschäden an den Pflanzen.



Falter-Buchsbaumzünsler

Quelle: Ursula Goenner /
www.naturgucker.de



**Raupe-
Buchsbaumzünsler**
Quelle: Gerhard Schmidt /
www.naturgucker.de



**Vom Buchsbaumzünsler
kahlgefressener Buchsbaum**
Quelle: Hungchaka / Wiki
Common

Entsorgung von befallenen Pflanzen:

Nicht über die: Biotonne
Grünabfallsammelplätze
Grüngutabfuhr
Sperrmüllabfuhr

Entsorgung/Anlieferung nur **verpackt** (in Plastiktüten oder Folien) über:

- **Restmülltonne, alternativ Mehrmengen-Müllsack**
(bestellbar für 6,83 Euro/Stück per Mail über kundenservice@aw-adk.de oder 0731/185-3333)
- **Entsorgungszentren** als (gebührenpflichtiger) Restsperrmüll
 - Einmal jährlich pro Haushalt bis zu einer Menge von 5 m³ gebührenfrei. Die gebührenfreie Sperrmüllabfuhr auf Abruf ist jedoch damit abgegolten und nicht mehr zusätzlich möglich.
 - Gebühr: bis 200kg pauschal 15,00 Euro, ab 200 kg zu 210,00 Euro/Tonne
- Bei größeren Mengen: Direktanlieferungen im **Müllheizkraftwerk** in Ulm-Donautal, Siemensstr. 1,
 - Gebühr: 210,00 Euro/Tonne

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden gefunden:

- Am Sportplatz wurde ein Werkzeugkoffer „Parkside“ gefunden.
- Vor der Gymnastikhalle wurde ein rot-grau-schwarzer Fahrradhelm „KED“ gefunden.
- In der Gymnastikhalle wurde eine rosa Kinderhaarspange mit Regenbogenmotiv gefunden.
- Am Badensee eine Brille mit rotem Gestell

Die Besitzer können die Fundsachen beim Rathaus abholen.

Die Gemeindeverwaltung

Mitteilungen zum Trinkwasser

Aufruf zum Wassersparen!

Der Frühsommer zeigt sich in diesem Jahr von seiner schönsten Seite. Die anhaltende Schönwetterperiode hat jedoch auch ihre Schattenseiten. So ist der Grundwasserspiegel im Illertal, respektive unserem Brunnengebiet „Wochenau“ nach einem regenreichen Frühjahr bereits stark gefallen.

Die Pumpen im Wasserwerk laufen fast ununterbrochen, um die benötigten Wassermengen in die Hochbehälter zu transportieren. Im Zuge des spürbaren Klimawandels spitzen sich der im Schrumpfen begriffene Grundwasserkörper einerseits und die Aufrechterhaltung unserer Versorgungssicherheit andererseits immer mehr zu einer Kontroverse zu, welche nicht mehr ganz aus eigenen Kräften gelöst sondern zusätzlich durch Wasserlieferungen über die Verbindungsleitung zur Illergruppe begegnet werden kann.

Diese Verbindungsleitung wurde ursprünglich für das Auftreten von Krisenfällen konzipiert. Durch die nun sehr lange anhaltende Trockenheit mit konstanter Ostwindlage ist nun ein solches Krisenszenario eingetreten. Solange der Trinkwasserbedarf aus den Brunnenstandorten in Illerrieden gedeckt werden kann, lässt sich wie im vergangenen Jahr ein Versorgungsnotstand abwenden.

Bei weiter anhaltender Trockenheit könnte die Versorgung durch die Illergruppe über die Verbindungsleitung zwischen den beiden Zweckverbänden für den Fall, dass die Illergruppe zunächst ihre eigene Versorgungssicherheit gewährleisten müsste und das geförderte Grundwasser zur Eigenversorgung benötigte, nur bedingt belastbar werden.

Aus diesen Gründen hat die Versammlungsversammlung des Zweckverband Wasserversorgung Steinberggruppe noch im alten Jahr beschlossen, einen weiteren Brunnen, welcher bereits in früheren Jahren durch die Illergruppe niedergebracht wurde, auszubauen und in das eigene Versorgungsnetz einzubinden. Die Bauarbeiten hierzu sind bereits im Frühjahr angelaufen. Mit der Inbetriebnahme des Brunnens ist bis Ende August zu rechnen.

Bis zum Abschluss der Illersanierungsmaßnahmen durch die Länder Bayern und Baden-Württemberg, welche 2024 beginnen sollen, wird dieser Brunnen - sobald er in Betrieb genommen wurde - die Versorgungssicherheit von über 11.500 Einwohner garantieren können.

Bis dahin kann es bei weiter anhaltender Trockenheit und gleichbleibendem Wasserverbrauch zu Engpässen in der Trinkwasserversorgung kommen. Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger zunächst auf diesem Weg, möglichst sparsam mit dem vorhandenen Trinkwasser umzugehen und insbesondere auf das Gießen des Rasens, das Autowaschen sowie das Befüllen privater Schwimmbäder und Teiche zu verzichten. Ausgeschlossen von diesem Appell sind natürlich alle Bau- und Sanierungsarbeiten im Grünbereich, respektive den geplanten Revitalisierungsarbeiten auf öffentlichen Sportflächen.

Helfen Sie Ihrer Gemeinde über die trockenen Tage hinweg, in dem Sie selbstkritisch prüfen, wo Sie in Ihrem persönlichen Bereich alltäglich Trinkwasser einsparen können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Zweckverband Wasserversorgung Steinberggruppe

Verbandsvorsitzender
Martin Jung

Mitteilungen zum Badensee

Tiere sind am Badensee nicht erlaubt!



In letzter Zeit hielten sich des Öfteren Hunde auf dem Gelände des Badesees in Schnürpflingen auf. Es kam auch vor, dass Herrchen/Frauchen ihre Hunde zur Abkühlung im See baden ließen. Dadurch wurden und werden kleine und große Badegäste sowohl im Wasser als auch auf der Liegewiese erheblich gestört.

Wir möchten dies zum Anlass nehmen und alle Hundebesitzer darauf hinweisen, dass das Betreten der Anlage mit Hunden **nicht** erlaubt ist. Ein entsprechendes Schild befindet sich an der Anlage. Des Weiteren ist entsprechend dem Aushang im Schaukasten am Badensee das Mitbringen von Tieren aller Art am Badensee in Schnürpflingen generell verboten!

Wir möchten an dieser Stelle dringend um Einhaltung der Verbote bitten! Vielen Dank!

Bürgermeisteramt Schnürpflingen

Badensee Wasserqualität

Die Wasserqualität wird regelmäßig vom Landesgesundheitsamt überprüft.

Die letzte Wasseranalyse erfolgte am 12.06.2023.

Die mikrobiologischen Untersuchungen ergaben keine Beanstandungen.

Art des Oberflächenwassers: Natursee

Wassertemperatur: 20 °C

EU-Badeplatz: ja

Sauerstoff-Sättigung: 168

Gelöster Sauerstoff: 14,81

ph-Wert: 7,62

Die weiteren Erläuterungen sind während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus einsehbar.

Die Gemeindeverwaltung

Ferienprogramm

Ferienprogramm 2023

Unter dem Motto „Alles was Spaß macht“ findet wieder unser Sommerferienprogramm in den Räumen der Kernzeitbetreuung statt.

Folgende Zeiträume können gebucht werden:

- 21.08. bis 25.08.2023 Vorschulkinder und Kinder der Grundschulklassen 1-3 (diese Woche kann nur bei mindestens 15 Anmeldungen stattfinden)
- 28.08. bis 01.09.2023 für alle Kinder der Grundschulklassen 1 bis 4

Die Betreuungszeiten sind von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr, wobei die Kinder flexibel bis 8.30 Uhr gebracht werden können. Sollten Sie Interesse haben, melden Sie Ihr Kind bzw. Ihre Kinder auf dem Bürgermeisteramt Schnürpflingen an.

- In schriftlicher Form mit dem angehängten Anmeldeformular
- Per E-Mail: info@schnuerpflingen.de

Die Kosten der Ferienbetreuung liegen pro Woche jeweils bei € 65,00.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie die Einzugsermächtigung sowie weitere Infos.

Bei Fragen zum Ferienprogramm können Sie sich gerne an Frau Elvira Grau, Tel. (0151) 61709404 oder Kerstin Breiting, Tel. (07346) 4459374 wenden.

Anmeldung zum Ferienprogramm 2023

„Alles was Spaß macht“



Name, Vorname: _____

Straße, Ort: _____

Geburtsstag: _____

Telefonnummer: _____

Ich melde mein Kind _____ verbindlich zum Sommerferienprogramm 2023 der Gemeinde Schnürpflingen im Zeitraum vom

21.08. bis 25.08.2023

28.08. bis 01.09.2023

an.

Datum _____ Unterschrift des Erziehungsberechtigten _____

Anmeldung: bitte im Rathaus abgeben oder per E-Mail an info@schnuerpflingen.de senden.

Sonstige aktuelle Infos

Jägerweg ist verkehrsberuhigter Bereich

Offensichtlich ist noch nicht jedem in Schnürpflingen aufgefallen, dass der Jägerweg im Zuge der Errichtung des Fußgängerüberwegs an der Kirche als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen wurde. Grund hierfür ist, dass es sich beim Jägerweg um einen offiziellen Schulweg ohne Gehweg handelt.

Wir möchten die Verkehrsteilnehmer darum bitten, die Geschwindigkeit im Sinne eines sicheren Schulwegs für unsere Schul- und Kindergartenkinder im Geltungsbereich des verkehrsberuhigten Bereichs auf Schrittgeschwindigkeit zu reduzieren. Derzeit sind wir mit der Straßenverkehrsbehörde bezüglich der temporären Aufstellung eines Geschwindigkeitsmessgeräts in Kontakt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis
Ihre Gemeindeverwaltung

Pressemitteilung

Nr. 130 / 2023

Vom 22. Juni bis 1. Juli 2023: Vollsperrung auf der Kreisstraße zwischen Unterkirchberg und Staig wegen Belagsarbeiten

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis lässt ab Donnerstag, den 22. Juni 2023, den schadhafte Belag der Kreisstraße K 7371 zwischen Unterkirchberg und dem Anschluss Staig-Essendorf auf einer Länge von etwa 1.200 m erneuern. Die Bauarbeiten laufen unter Vollsperrung und dauern, sofern das Wetter mitspielt, bis zum 1. Juli 2023.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die L 260 durch Oberkirchberg weiter über die L 1261 über Beutelreusch sowie Steinberg nach Staig und umgekehrt.

Straßensperrung am Sonntag, 25. Juni 2023 anlässlich des Erbacher Triathlons

Werte Schnürpflinger Einwohnerschaft, zum 27. Mal findet am 25. Juni der Erbacher Triathlon statt. Der TSV Erbach erwartet zum diesjährigen Wettkampf über 900 Sportlerinnen und Sportler aus nah und fern.

Die Starts erfolgen ab 09.00 Uhr.

Die Radstrecke ist von 09.00 bis ca. 12.15 Uhr lt. behördlicher Genehmigung für den Verkehr gesperrt.

Die Strecke führt vom Erbacher Donauwinkel-Stadion über die Heinrich-Hammer-Straße, weiter nach Donaustetten - Dellmensingen - Stetten - Hüttisheim - Humlangen. Ab dort führt die olympische Distanz weiter über Staig-Altheim - Weinstetten - Staig - Ortsbeginn Schnürpflingen - und wieder zurück über Staig - Weinstetten - Altheim - Humlangen - Dellmensingen - Donaustetten nach Erbach ins Donauwinkelstadion.

Da wir am Ortsbeginn Schnürpflingen im Hof des ehemaligen Busunternehmens Huber aus Richtung Staig kommend, wiederum eine Wende vorsehen, bleibt die Ortsdurchfahrt auch in diesem Jahr geöffnet.

Wir bitten als Veranstalter um Ihr Verständnis für etwaige Unannehmlichkeiten. Die Sperrung wird sofort nach dem Rennen wieder aufgehoben.

Alle Umleitungen sind auf unserer Homepage www.erbacher-triathlon.de abrufbar.

Herzlichen Dank!
TSV Erbach e.V.

Wasser- und Abwasserabschlagszahlungen

Am 30.06.2023 wird die nächste Abschlagszahlung der Wasser- und Abwassergebühren fällig. Der Teilbetrag ist aus dem zuletzt ergangenen Bescheid zu ersehen und zu leisten.

Es wird gebeten, die Höhe der angegebenen Raten zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen unbedingt zu beachten, da sonst Säumniszuschläge berechnet werden müssen.

Bei Abbuchungsaufträgen fordert die Gemeindekasse die fällig gewordenen Beträge jeweils an, jedoch wird um ausreichende Deckung Ihrer Konten gebeten.

Konten der Gemeinde Schnürpflingen:

Sparkasse Ulm (BIC: SOLADES1ULM)
IBAN: DE18 6305 0000 0004 8006 60

Donau-Iller-Bank e.G. (BIC: GENODES1EHI)
IBAN: DE71 6309 1010 0484 2470 00

Es wird gebeten, von Barzahlungen abzusehen.

Das Bürgermeisteramt



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

**STADTRADELN vom 02.-
22.07.2023 - Schnürpflingen
macht mit**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Gemeinde Schnürpflingen nimmt dieses Jahr zum ersten Mal bei der bundesweiten Aktion STADTRADELN teil. Startschuss ist am 2. Juli 2023. Lassen Sie uns die Chance nutzen und in den drei Aktionswochen gemeinschaftlich Kilometer für Schnürpflingen sammeln. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag für unsere Gesundheit und für ein gutes Klima. Es müssen nicht die großen Radtouren sein - lassen Sie uns klein beginnen und vor allem auch die kleinen Alltagsstrecken mit dem Rad bewältigen. STADTRADELN ist die perfekte Kombination aus Teamspirit, Frischluft und Klimaschutz. Ob als Familie, mit Freundinnen und Freunden, Mitschülerinnen und Mitschülern, Kolleginnen und Kollegen oder im Verein - alle können mitmachen.

Worum geht es?

Beim Stadtradeln geht es um nachhaltige Mobilität, Bewegung und Klimaschutz: In der Aktionszeit sollen möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad oder Pedelec zurückgelegt werden. Innerhalb von drei Wochen können unterschied-

lichste Teams oder auch Einzelradler Kilometer sammeln. Egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule oder zum Einkaufen. Es sollen gemeinsam möglichst viele Kilometer erradelt werden.

Wie kann ich teilnehmen?

Einfach unter <https://www.stadtradeln.de/schnuerpflingen> registrieren - ob in der Gruppe als eigenes Team oder als Einzelradler im „Offenen Team der Gemeinde Schnürpflingen“. Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

Wie werden die gefahrenen Kilometer erfasst?

Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geradelten Strecken via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. Hier kann auch abgerufen werden, wo das Team und die Kommune stehen. Für diejenigen, die ohne App radeln möchten, können die gefahrenen Kilometer online manuell eingetragen werden. Ich freue mich auf möglichst viele Radlerinnen und Radler aus unserer Gemeinde!

Ihr Michael Knoll
Bürgermeister

Ihr Jäger informiert

Fuchsräude in der Gemeinde Schnürpflingen

Die hochansteckende Milbeninfektion kommt vor allem bei Füchsen vor. So wurde auch in Ammerstetten ein schwer erkrankter Fuchs im Garten von einer aufmerksamen Anwohnerin entdeckt und dann direkt der zuständige Wildtierschützer Oliver Berstecher von ihr informiert.

„Die Krankheit ist in Schnürpflingen nichts Neues, wir haben in diesem Frühjahr schon vermehrt erkrankte Tiere gehabt. Die Räudemilbe „Sarcoptes scabiei“ gehört zur Gattung der Grabmilben und kommen bei über 40 Säugetierarten vor. Wie der Name verrät, graben die Milben zur Eiablage tiefe Bohrgänge in die Haut, was beim erkrankten Rotfuchs zu massivem Juckreiz führt. Die meisten Tiere werden so geschwächt, dass sie innerhalb weniger Monate an den Folgen eingehen. Die Häufigkeit der Krankheit ist abhängig von der Menge der Füchse. Bei einer höheren Populationsdichte steigt auch die Wahrscheinlichkeit für Ansteckungen,“ sagt der zuständige Jäger und Wildtierschützer Oliver Berstecher.

Auch Haustiere können sich mit den Milben infizieren. Dazu reicht oft schon der Kontakt mit einem Fuchsbau oder mit den Hinterlassenschaften von Füchsen.

Der beste Schutz für Ihren Hund ist ihn an der Leine zu führen und auf den öffentlichen Wegen zu bleiben, um eine Infektion zu vermeiden.

Findet man ein erkranktes Tier, sollte man den zuständigen Jäger oder Wildtierschützer verständigen und das Tier nicht anfassen. Dieser kümmert sich dann um den befallenen Fuchs. Bitte beachten Sie, dass die Grabmilben der Tiere auch auf den Menschen übergehen können („Pseudokrätze“).



Hier herrscht tödliche FUCHSRÄUDE

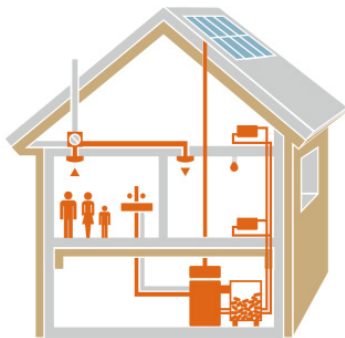


**Hochansteckend
für unsere Hunde!
Leinen Sie bitte Ihren
Hund an, um ihn
nicht zu gefährden!**



Regionale Energieagentur Ulm

Voller Energie - Für Sie



Neutrale, kostenlose und individuelle
**Beratung in Ihrem Rathaus
Schnürpflingen & Illerkirchberg**

zu

- Energieeffizienz im Haushalt
- Energieeffizienz bei Bestands- und Neubauten
- Förderprogrammen, erneuerbaren Energien, Verordnungen und Gesetze

Montag, 26.06.2023
von 14.00 bis 18.00 Uhr
für Schnürpflingen

Montag, 03.07.2023
von 14.00 bis 18.00 Uhr
für Illerkirchberg

WICHTIG: max. 2 Personen pro Beratung

Wir bitten um Anmeldung bis zum

23. Juni 2023

für Schnürpflingen

28. Juni 2023

für Illerkirchberg

Ansprechpartner in Ihrem Rathaus:

Rathaus Schnürpflingen
Fr. Krautsieder / Fr. Aßfalg
Telefon: 07346-3664

Rathaus Illerkirchberg
Fr. Moll
Telefon (07346) 9609-0

Kooperationspartner der Gebäude-Energieberatung:
Regionale Energieagentur Ulm gGmbH
Die Gesellschaft der Kreise: Ulm, Alb-Donau und Neu-Ulm



**Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg**

Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische Rehabilitation
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungsfragen

Datum: 03.07.2023

Uhrzeit: 8.20–12.00 u. 14.00–15.40 Uhr

Ort: Rathaus Laupheim

Terminvereinbarungen erforderlich unter:

0731/920410

Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen mit.

ALB-DONAU-KREIS

Landratsamt

Pressemitteilung

Nr. 135 / 2023

Hohe Waldbrandgefahr aufgrund anhaltender Trockenheit: Forstbehörde bittet um besondere Vorsicht

Aufgrund der anhaltend trockenen Witterung bittet die untere Forstbehörde des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis die Bevölkerung, im Wald und in Waldesnähe möglichst auf Grillfeuer zu verzichten oder zumindest besonders vorsichtig zu sein. Der fehlende Niederschlag und die anhaltend hohen Temperaturen haben in den letzten Wochen dazu geführt, dass die Bodenvegetation zunehmend trocken ist. Äste, Laub und Krautschicht sind bei unvorsichtigem Umgang mit heißen oder entzündlichen Quellen leicht entflammbar und führen schnell zu einem Brand.

Der Deutsche Wetterdienst weist dementsprechend für den Alb-Donau-Kreis derzeit eine hohe Waldbrandgefahr aus (Stufe 3 der fünfteiligen Skala, mit steigender Tendenz auf 4 bis Sonntag).

Da ein einziger Funke ausreichend sein kann, um einen Flächenbrand auszulösen, bittet die Forstbehörde Waldbesucherinnen und Waldbesucher, unbedingt die folgenden Regeln zu beachten:

- Grillen ist nur an ausgewiesenen Stellen erlaubt, das Feuer muss besonders beaufsichtigt werden und anschließend vollständig gelöscht werden. Löschmittel sind in der Nähe bereitzuhalten. Besondere Vorsicht ist an windigen Tagen geboten.

- Vom 1. März bis zum 31. Oktober gilt im Wald ein generelles Rauchverbot.
- Waldbesucherinnen und -besucher sollten grundsätzlich ihren Müll wieder mitnehmen. Dies ist neben dem Schutz der Natur auch als Brandvorsorge wichtig: Denn Glasscherben können ein Feuer verursachen, wenn das Sonnenlicht auf die Glasscherbe trifft und so trockenes Laub oder Gräser entzündet.
- Bürgerinnen und Bürger sollten darauf achten, ihr Auto nicht über trockenen Grasflächen zu parken: Auch ein heißer Auspuff oder Katalysator kann einen Brand auslösen. Beim Parken ist es außerdem wichtig, dass die Fahrspuren für Rettungsfahrzeuge oder land- und forstwirtschaftliche Fahrzeuge ausreichend freigehalten werden.

Über diese Grundregeln hinaus, kann die Forstbehörde auch zusätzliche Schutzmaßnahmen gegen Waldbrände anordnen, wie beispielsweise das Verbot sämtlicher offener Feuer im Wald oder in einer Entfernung von weniger als 100 Meter vom Wald entfernt. Dies würde dann auch offizielle Grillstellen und gegebenenfalls auch Grillstellen in Hausgärten und auf anderen Privatgrundstücken betreffen. Davon wird aktuell noch kein Gebrauch gemacht, weil für nächste Woche Niederschläge angekündigt sind. Unabhängig davon können die Städte und Gemeinden im Alb-Donau-Kreis die von ihnen betriebenen Grillplätze auch in eigener Zuständigkeit sperren, wenn die lokale Situation es sinnvoll erscheinen lässt.

Pressemitteilung

Nr. 138 / 2023

50 Jahre Alb-Donau-Kreis: Landratsamt lädt zum Tag der offenen Tür ein

2023 hat der Alb-Donau-Kreis allen Grund zum Feiern, denn er wird 50 Jahre alt. In den letzten fünf Jahrzehnten hat sich viel getan: Aus konkurrierenden Raumschaften ist eine kommunale Familie geworden und aus einer wirtschaftlich eher schwachen Region ein prosperierender Landkreis, der führende Positionen in Sachen Breitbandausbau, ÖPNV-Angebot und erneuerbare Energien einnimmt.

Den Landrat im Büro besuchen

Um gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern das 50-jährige Jubiläum des Landkreises zu feiern, lädt das Landratsamt Alb-Donau-Kreis **am Sonntag, den 2. Juli 2023 von 11 bis 16.30 Uhr**, zu einem Tag der offenen Tür ein. Das Angebot ist umfangreich. Führungen durch die Gebäude in der Schiller- und Hauffstraße geben Einblicke in Bereiche, die der breiten Öffentlichkeit normalerweise unzugänglich sind. Stationen der Touren sind unter anderem die Registratur und Hausdruckerei, Untersuchungslabore sowie das Büro des Landrats. Da die Anzahl der Plätze limitiert ist, besteht die Möglichkeit, sich unter **fuehrungen@alb-donau-kreis.de** für die Führungen durch das **Gebäude A** um **11.45, 12.00** sowie um **14.00** und um **14.15 Uhr** anzumelden. Führungen durch das **Gebäude B** finden um **13.00 Uhr** und um **13.15 Uhr** statt.

Aktuelle Projekte der Fachdienste kennenlernen

Interessierte können sich in entspannter Atmosphäre über die aktuellen Projekte der verschiedenen Fachdienste informieren: Beispielsweise erklärt die Vermessung ihre hochpräzisen Messinstrumente, während das Veterinäramt seine Arbeit anhand von ausgesuchten Tierschutz-Fällen darstellt. Mitmach-Aktio-

nen im Bereich Forst und Naturschutz vermitteln Informationen zum Wald, dem Biber und dem Thema Artenschutz. Die Waffenbehörde erklärt, was im Falle eines unerwarteten Waffenfundes zu tun ist. Die IT-Abteilung stellt anhand einer Installation vor, wie sich die Bürotechnik über die Jahre verändert hat. Das Gesundheitsamt gibt praktische Tipps zur Jugendzahnpflege sowie zum Schutz vor Zecken und Tigermücken. Die Spezialisten des Fachdienstes Umwelt- und Arbeitsschutz beraten zur Lärmbelastung durch Wärmepumpen und Starkregenschutz. Der Fachdienst Bildung und Nachhaltigkeit zeigt unter anderem, wie groß der individuelle ökologische Fußabdruck ist. Natürlich präsentiert sich das Landratsamt auch als Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb.

Das Sozialdezernat stellt die vielen Leistungen vor, die es erbringt – beispielsweise Kinderschutz, Hilfen für Familien und Menschen mit Behinderungen, Ausbildungsförderung, Unterstützung bei der Pflege oder die Integration von Geflüchteten. Ein Rollstuhl-Parcours verdeutlicht die Wichtigkeit von Barrierefreiheit, während die Suchtprävention mit einem Parcours vorführt, wie sehr Drogen die Sinneswahrnehmung einschränken.

Auch für Fans großer Nutzfahrzeuge ist einiges geboten: Der Katastrophenschutz stellt einen Sanitätsgerätewagen sowie den neuen Abrollcontainer vor, der bei größeren Schadenslagen als zentrale Einsatzleitung dient. Die Abfallwirtschaft zeigt die moderne Seitenlader-Technik der Müllfahrzeuge, während der Fachdienst Straßen verschiedene Fahrzeuge, Maschinen und Geräte aus dem großen Fuhrpark der Straßenmeistereien präsentiert.

Auftakt des Stadtradelns

Ein besonderes Highlight an diesem Tag ist der Auftakt des Stadtradelns: Ab dem 2. Juli tritt der Alb-Donau-Kreis 21 Tage in die Pedale für mehr Radförderung, Klimaschutz und Lebensqualität. Wer mit dem Rad zum Tag der offenen Tür kommt, erhält eine kleine Überraschung und kann sich blitzen lassen, den Drahtesel in einer Waschanlage zum Glänzen bringen, ihn mit einem Sicherheitscode versehen oder sich mit praktischen Tipps zum Thema Fahrradfahren versorgen. Der Alb-Donau-Kreis Tourismus und die Geschäftsstelle Weltkultursprung beleuchten die Schönheit des Landkreises und seine 40.000-jährige Geschichte.

Musik und Imbiss im Festzelt

Für Bewirtung und musikalische Unterhaltung ist natürlich gesorgt: Das DRK Ulm steht am Grill, während die Kreislandfrauen Ulm und Blaubeuren Kaffee und Kuchen anbieten. Das Kreisseniorinnenblasorchester und die Musikkapelle Westerheim spielen im Festzelt auf – letzterer ist vom 6. bis zum 9. Juli 2023 der Veranstalter des diesjährigen Kreismusikfestes und offizieller Kooperationspartner im Rahmen des Jubiläumsjahres. Auch die Kleinsten kommen nicht zu kurz. Für sie wurde ein spezielles Kinderprogramm konzipiert, das sich über fast alle Themenbereiche erstreckt.

Das Programmheft ist über die Webseite des Landratsamtes abrufbar: www.alb-donau-kreis.de

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags

Am **Montag, den 26. Juni 2023**, findet im großen Sitzungssaal

des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis in der Schillerstraße 30 in 89077 Ulm eine

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags

statt. **Beginn** ist um **15.15 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Präsentation der Schulpsychologischen Beratungsstelle
2. Bericht zur Umsetzung des DigitalPakts Schule
3. Gewerbliche Schule Ehingen – Beschaffung einer CNC-5-Achs-Simultan-Fräsmaschine, Vergabe
4. Geflüchtete im Alb-Donau-Kreis – Aktuelle Informationen (VwV Integrationsmanagement)
5. Bekanntgaben

Heiner Scheffold
Landrat

AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzungsbericht von Februar 2023

1. **Baugesuche:**
 - a. **Nutzungsänderung eines Wohnhauses zu einem Reifenservice, Hauptstraße 57 im vereinfachten Verfahren**
Der Gemeinderat hat mehrheitlich sein Einvernehmen erteilt.
 - b. **Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Buchenweg 2 im vereinfachten Verfahren**
Der Gemeinderat hat einstimmig sein Einvernehmen erteilt.
 - c. **Bauvoranfrage zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Weihungstraße 5**
Der Gemeinderat stimmte der Bauvoranfrage einstimmig zu.
2. **Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2023**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende ganz herzlich Kämmerin Michaela Schuhmacher vom Gemeindeverwaltungsverband, die das Planwerk ausgearbeitet hat.

§ 79 Gemeindeordnung schreibt vor, dass die Gemeinde jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung mit Haushaltsplan zu erlassen hat. Aufgabe der Haushaltssatzung ist es, die rechtlichen Grundlagen zu schaffen, an die die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat gleichermaßen gebunden sind.

Die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung ist gemäß § 81 Abs. 2 Gemeindeordnung dem Landratsamt Alb-Donau-Kreis vorzulegen, mit dem Antrag auf Bestätigung der Gesetzmäßigkeit und Erteilung der Genehmigung

- für den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen von 310.000 € gemäß § 87 Abs. 2 GemO.
- für den Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen von 1.710.000 € gemäß § 86 Abs. 4 GemO.
- für den Höchstbetrag der Kassenkredite (§ 89 Abs. 3 GemO) mit 2.500.000 €.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite bedarf gemäß § 89 Abs. 3 GemO keiner Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde, wenn er ein Fünftel der im Ergebnishaushalt veranschlagten ordentlichen Aufwendungen nicht übersteigt. Dies war in den vorherigen Haushaltsjahren der Fall.

Dieses Jahr allerdings haben wir einen höheren Kassenkredit eingeplant, um die erforderlichen Auszahlungen insbesondere im Zuges des Breitbandausbaus bis zum Eingang der Zuwendungen zwischenfinanzieren zu können.

Die Verwaltung gab einen Überblick über den Haushaltsplan 2023. So stehen im Ergebnishaushalt Erträge i.H. von 3.545.710 €, Aufwendungen i.H. von 4.038.410 € gegenüber, was dieses Jahr einmal mehr einen Fehlbetrag i.H. von - 492.700 € ergibt. Im Finanzhaushalt werden voraussichtlich Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit in Höhe von 3.329.510 € einbezahlt, während Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit in Höhe von -3.424.950 € geleistet werden müssen. Somit besteht auch hier eine Finanzlücke i.H. von - 95.440 €. Bei den üppigen Investitionen stehen Einzahlungen i.H. von 4.312.800 € Auszahlungen i.H. von - 5.143.200 € gegenüber, was letztlich einen Finanzierungsmittelbedarf i.H. von 830.400 € ergibt. Somit entsteht ein gesamter Finanzierungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit und Investitionstätigkeit in Höhe von 925.840 €. Dieser wird durch die Aufnahme von Krediten i.H. von 310.000 € teilweise gedeckt. Da auch Tilgungsausgaben (55.100 €) geleistet werden müssen, beträgt die Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Jahres voraussichtlich - 670.940 €. Der voraussichtliche Schuldenstand beträgt zu Beginn des Jahres zum 01.01.2023 584.490 € und zum Ende des Planjahres zum 31.12.2023 839.390 €. Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 587 € pro Einwohner.

Zum 01.01.2023 sind noch hohe liquide Mittel i.H. von 732.028 € vorhanden, die zum 31.12.2023 auf eine Summe i.H. von 61.088 € abgeschmolzen werden.

Im Haushaltsjahr 2023 werden mit Einnahmen aus Steuern und ähnlichen Abgaben i.H. von 1,47 Mio. Euro gerechnet. Das sind 56.720 € mehr als im Vorjahr. Bei der Grundsteuer A (Hebesatz 340 %) rechnen wir mit Einnahmen von 20.800 €; bei der Grundsteuer B (Hebesatz 340%) mit 163.300 €. Im Jahr 2023 rechnen wir mit Einnahmen aus der Gewerbesteuer von 190.000 €. Das sind leider 30.000 € weniger als im Vorjahr.

Der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer beträgt 15 % des im Land erzielten Steueraufkommens und 12 % des Aufkommens aus der Abgeltungssteuer. Der Anteil der Gemeinde Schnürpflingen errechnet sich, indem man den Gesamtbetrag mit der Schlüsselzahl (0,0001288) multipliziert. Die Schlüsselzahl ändert sich alle drei Jahre und orientiert sich an der Steuerleistung der Einwohner. Die Gemeinde wird 2023 voraussichtlich 1.190.000 € und somit 80.000 € mehr an Einkommenssteuer erhalten als noch 2022.

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer beträgt 25.000 €, die Hundesteuer 5.000 €, der Familienleistungsausgleich 77.000 €. Die Gemeinde erhält aufgrund ihrer geringen eigenen Steuerkraft Mehrzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft in Höhe von 16.117 €. Die Gesamtsumme der Schlüsselzuweisungen beträgt 880.000 €.

Vor allem für den Kindergartenlastenausgleich erhält die Gemeinde Schnürpflingen für das Jahr 2023 Zuschüsse i.H. von 351.900 €. Trotzdem beträgt der Zuschussbedarf der Gemeinde für den Kindergarten dieses Jahr knapp 500.000,00 Euro. Mit Gebühreneinnahmen und Entgelten wird mit einer Summe von voraussichtlich 459.810 € gerechnet.

Die Personalkosten der Gemeinde steigen auf 1.226.300 € (VJ 1.096.010 €). Das sind 30 % der gesamten ordentlichen Aufwendungen. Die Steigerung resultiert hauptsächlich aus tariflichen Erhöhungen. Lediglich im Bauhof soll eine weitere Stelle mit einem Beschäftigungsumfang von 50% bis 100% geschaffen werden.

Für Aufwendungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung, den Kauf von Sachen zur Weiterveräußerung sowie Lehr- und Unterrichtsmittel werden im Jahr 2023 mit Aufwendungen i.H. von 608.630 € gerechnet. Hier schlagen vor allem die höheren Energiekosten zu Buche. Die planmäßigen Abschreibungen wurden auf 613.460 € hochgerechnet. Demgegenüber stehen die Auflösungen von Zuweisungen für Investitionen und Beiträge i.H. von 216.200 €. Diese müssen vergleichbar dem, in den Abschreibungen enthaltenen Werteverzehr über die Nutzungsdauer aufgelöst werden.

Die Finanzausgleichsumlage sinkt aufgrund der geringeren Steuerkraft der Gemeinde im Vergleich zu 2022 um 50.000 € auf 438.000 €. Die Kreisumlage ist der Betrag, den die Kreisgemeinden an den Landkreis abführen müssen. Die Kreisumlage wird berechnet, indem man die Steuerkraftsumme der Gemeinde (1.978.685 €), mit dem Umlagesatz (26,5 v. H.) multipliziert. Im Jahr 2023 beträgt die Kreisumlage 525.000 €.

Weitere Aufwendungen im Jahr 2023 sind ein Digitalisierungspaket aus Homepage und der Umsetzung des Onlinezugangsgesetz (OZG) in Höhe von 17.000,00 Euro, Betriebskostenumlagen für die Gemeinschaftsschule Weihungstalschule (32.000,00 Euro), die Musikschule (49.400,00 Euro), die Steinberggruppe für den Wasserbezug (74.000,00 Euro) und an den Zweckverband Steinhäule für die Klärung des Abwassers (90.500,00 Euro). Kanalsanierungen schlagen mit 50.000,00 Euro, die hydraulische Kanalnetzrechnung mit 13.500,00 Euro und die planerische Ausarbeitung zur Weitergewährung der wasserrechtlichen Erlaubnis zur Einleitung von Regenwasser in die Weihung in Beuren i.H. von 17.000,00 Euro zu Buche. Des Weiteren muss sich die Gemeinde auf Grundlage der sog. Ausscheidungsverträge mit 25% der Kosten an der Unterhaltung des Kirchturms beteiligen. Es wird hierbei mit einer Summe in Höhe von 39.100,00 Euro gerechnet. Bauleitplanungen sind mit 35.000,00 Euro veranschlagt und ein Geruchsgutachten zur gutachterlichen Stellungnahme für den Innenbereich, für das geplante Baugebiet „Unterer Weinstetter Weg“ und für die geplante nördliche Erweiterung des Gewerbegebiets „Im Brühl“ mit 25.000,00 Euro. Auch sind geringe Finanzmittel in Höhe von insgesamt 20.000,00 Euro für die Unterhaltung von Feldwegen und Stra-

ßen in den Haushalt 2023 eingestellt. Für die Sanierung des Friedhofs ist eine Gesamtsumme i.H. von 65.000,00 Euro vorgesehen. Hier kann mit Zuschüssen i.H. von 20.000,00 Euro gerechnet werden.

Die Gemeinde hat aber vor allem auch im investiven Bereich im Jahr 2023 einen bunten Strauß an Aufgaben zu bewältigen. So soll die Umnutzung der ehemaligen Geschäftsstelle der Donau-Iller-Bank in ein Rathaus angegangen werden. Hier werden mit Gesamtkosten in Höhe von 400.000,00 Euro für die nächsten 2 Jahre gerechnet. Die Gesamtkosten der Maßnahme sind leider nach einer Fortschreibung des Raumkonzepts und der Kostenberechnung gestiegen. Dem gegenüber stehen Einnahmen aus Zuschüssen aus dem Ausgleichsstock und dem ELR von insgesamt 287.600,00 Euro, von denen allerdings im Jahr 2022 schon 112.500,00 Euro abgerufen wurden. Für den allgemeinen Grunderwerb sind 100.000,00 Euro und zur Beschaffung eines Notstromaggregats 11.300,00 Euro vorgesehen. Die Abrechnung des Baugebiets „Höhenweg“ in Ammerstetten schlägt dagegen mit 692.000,00 Euro zu Buche. Für die Breitbanderschließung der weißen Flecken in Schnürpflingen, Ammerstetten und Beuren sind insgesamt Ausgaben von unfassbar hohen 3.524.000,00 Euro eingeplant. Hier werden allerdings megahohhe Zuschüsse von Bund und Land und Ausgleichsstock i.H. von 3.301.000,00 Euro erwartet. Durch den Bau der Backbonetrasse im Rahmen des Radwegbaus zwischen Beuren und Illerrieden (74.000,00) soll die Versorgungssicherheit der Gemeinden Illerrieden und Schnürpflingen erhöht werden. Die Trasse wird mit einem Landeszuschuss i.H. von 42.000,00 Euro gefördert. Für den Ausbau des Radwegs verbleibt nach Abzug der Beteiligung des Landkreises i.H. von 25% der Kosten eine Summe i.H. von 50.000,00 Euro, die die Gemeinde leisten muss. Für die Schaffung von barrierefreien Bushaltestellen in Schnürpflingen, Ammerstetten und Beuren wurde in den Jahren 2023 und 2024 die Summe von 404.000,00 Euro eingestellt. Die Gemeinde erwartet hier Zuschüsse aus dem Ausgleichsstock und der LGVFG i.H. von 266.000,00 Euro. Auch der Abbruch des baufälligen Wohnhauses Hauptstraße 83 und die Schaffung eines kleinen Dorfplatzes soll noch dieses Jahr realisiert werden. Hierfür stehen Finanzmittel i.H. von 84.100,00 Euro bereit. Die Maßnahme wird über das ELR mit einer Summe i.H. von 28.300,00 Euro gefördert.

Der Gemeinderat hat die Haushaltssatzung der Gemeinde Schnürpflingen für das Haushaltsjahr 2023 einschließlich Haushaltsplan, Finanzplanung und Stellenplan entsprechend einstimmig beschlossen.

3. Erläuterungen zum Sachstand der Erstellung einer Eröffnungsbilanz

Der vom GVV angestrebte Zeitplan zur Erstellung der Eröffnungsbilanz konnte leider nicht eingehalten werden. Durch Corona kam es vermehrt zu Krankheitsausfällen beim GVV, aber auch die personellen Ressourcen wurden falsch eingeschätzt. Die laufenden Arbeiten im Bereich Anlagenbuchhaltung binden einen großen Teil der Arbeitskapazität.

Die Arbeiten für die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Schnürpflingen sind allerdings nun aber gut vorangeschritten. Die Aufnahme der Anlagen wurde inzwischen abgeschlossen. Bis zum jetzigen Zeitpunkt konnten ca. 88 % der anstehenden Arbeiten für die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Schnürpflingen erledigt werden.

4. **Aufhebung der Satzung über die Stundung von Kommunalabgaben und die Erhebung von Stundungszinsen vom 10.11.1975**

Nach dem Kommunalabgabengesetz vom 18.02.1964 mussten die Kommunen, sofern Stundungszinsen bei Abgaben berechnet werden sollten, eine Satzung erlassen. Nach dem Kommunalabgabengesetz vom 12.12.2020 wird für die Verzinsung und Säumniszuschläge § 3 Abs. 1 5 b KAG i. V. m. §§ 233 bis 237 Abgabenordnung und für die Stundungen § 3 Abs. 1 Nr. 5a KAG i. V. m. § 222 Abgabenordnung angewendet. Eine Satzung ist nicht mehr erforderlich. Am 22. Juli 2022 trat das zweite Gesetz zur Änderung der Abgabenordnung in Kraft. Insbesondere wurde der Zinssatz für alle offenen Fälle für Verzinsungszeiträume ab dem 01. Januar 2019 geändert.

Die Satzung über die Stundung von Kommunalabgaben und die Erhebung von Stundungszinsen sollte daher aufgehoben werden.

Der Gemeinderat stimmte der Aufhebung einstimmig zu.

5. **Digitalisierungspakete für die Gemeindeverwaltung: Auftragsvergabe zur Erstellung einer neuen Homepage und zur Bereitstellung von Online-Verwaltungsdienstleistungen**

Hauptamtsleiterin Barth führte aus, dass der Internetauftritt der Gemeinde Schnürpflingen technisch wie auch optisch sehr in die Jahre gekommen ist und den geforderten Standards hinsichtlich Barrierefreiheit bei Weitem nicht mehr gerecht wird. Des Weiteren stehen aktuell auch keine Online-Verwaltungsdienstleistungen zur Verfügung, die die Bürgerinnen und Bürger nutzen könnten.

Deshalb muss die kommunale Internetpräsenz der Gemeinde dringend überarbeitet werden. Neben einem ansprechenden Layout soll eine klare und übersichtliche Struktur mit einer userfreundlichen Navigation erreicht werden. Transparenz und Austausch mit den Bürger/innen sind klare Ziele, die erreicht werden sollen.

Deshalb hat die Verwaltung mit der Fa. cm city media GmbH aus Bühlerzell und Ulm Kontakt aufgenommen und ein Angebot eingeholt. Im Bereich der kommunalen Webauftritte und App-Anwendungen gehört diese Firma mit über 250 Kunden (Kreise, Städte und Gemeinden) zu den führenden Anbietern. Z.B. auch die Nachbargemeinde Hüttisheim und auch die Gemeinden Oberstadion, Obermachtal, Oberdisingen im ADK werden von der Fa. cm city media GmbH betreut. Am 23.09.2018 trat die EU Richtlinie zur Barrierefreiheit in Kraft. Die Mitgliedsstaaten der EU wurden dazu verpflichtet, die Umsetzung der Anforderungen an einen barrierefreien Zugang zu ihren Websites und mobilen Anwendungen sicherzustellen. Im Wesentlichen fordert die EU, dass Websites oder Apps wahrnehmbar, bedienbar, verständlich und robust sein sollen. Bestehende Websites müssen seit September 2020 barrierefrei angeboten werden. Dabei geht es im Wesentlichen um Informationen in leichter Sprache (Text und Video), technische Prüfung der Website per Software mit Report und eine Übersichtsseite (Barrierefrei-Erklärung).

Vorgabe der Gesetzgeber ist es, die Website nach dem internationalen Standard barrierefrei zu machen. Die Fa. cm city media GmbH kann dies Vorgaben erfüllen und der Gemeinde Schnürpflingen zur Verfügung stellen.

Für die Erstellung einer neuen Homepage inkl. Projektbegleitung, Entwicklung einer Konzeption für die Gemeinde Schnürpflingen sowie die Erfüllung der Vorgaben im Datenschutz und der Barrierefreiheit werden einmalige Kosten in Höhe von 7.949,20 € brutto entstehen. Hinzu kommen jährliche Wartungskosten.

Zudem sollen im Zusammenhang mit der Neuerstellung der Homepage auch Verwaltungsleistungen online angeboten werden. Mit dem Onlinezugangsgesetz werden Bund, Länder und Kommunen eigentlich bis 2022 verpflichtet, ihre Verwaltungsleistungen in einem Verbund ihrer Verwaltungsportale auch digital anzubieten. Dies erfolgt in Baden-Württemberg vom Land auf der Service-Plattform service-bw.

Diese Möglichkeit der digitalen Antragsstellung von Verwaltungsleistungen sollte für unsere Bürger/innen jedoch sinnvoll in der gemeindeeigenen Website eingebettet werden, um tatsächlich einen Mehrwert zu schaffen.

In einem ersten Schritt sollen die 10 wichtigsten Prozesse wie z.B. Meldebescheinigung beantragen, Hund anmelden, Gewerbe anmelden, etc. definiert, konfiguriert und in die Website eingebunden werden. Die Firma stellt sicher, dass die Prozesse immer auf dem aktuell gültigen Stand sind und die Gemeinde sich darum nicht kümmern muss.

Hierfür fallen einmalige Kosten in Höhe von 7.282,80 € brutto sowie ebenfalls eine jährliche Wartungspauschale an.

Der Gemeinderat stimmte der Beauftragung der Fa. cm city media GmbH einstimmig zu. Allerdings wurde ein Mitspracherecht des Gemeinderats bezüglich des Aufbaus und Designs gefordert.

6. **Vergabe von Tiefbauarbeiten zum Bau eines Backbones zwischen Beuren und Illerrieden**

Im Zusammenhang mit der Baumaßnahme des Radwegs zwischen Beuren und Illerrieden soll auch der Mehrzweckweg auf unserer Gemarkung ertüchtigt werden. Sinnvollerweise soll von Illerriedener Seite im Zuge des Radwegbaus und somit auch von unserer Seite ein Ringschluss des Backbones zwischen Illerrieden und Schnürpflingen erfolgen, um die Versorgungssicherheit zu erhöhen. Für diese Maßnahme musste noch im letzten Jahr ein Förderantrag gestellt werden. Die Gemeinde erwartet Finanzmittel i.H. von 42.120,00 Euro. Eine vorzeitige Baufreigabe wurde erteilt. Da die Fa. alb-elektric derzeit mit Breitbandausbauarbeiten in der Gemeinde beschäftigt ist, konnte diese ein äußerst günstiges Angebot für die Tiefbauarbeiten, welche zu großen Teilen im Bankett des Mehrzweckwegs erfolgen, abgeben. Die Kosten für die Tiefbauarbeiten belaufen sich auf netto 40.386,78 Euro. Der Gemeinderat stimmte der Beauftragung einstimmig zu.

7. **Informationen zur Jagdgenossenschaftssatzung**

Der Gemeinderat wurde über die von der Jagdgenossenschaftsversammlung beschlossene Jagdgenossenschaftssatzung informiert.

8. **Zuschuss für Pflegemaßnahmen**

Dem Heimatverein wurde ein jährlicher Zuschuss für die Pflegemaßnahmen an der Kapelle und am Dorfplatz i.H. von 500,00 Euro bewilligt.

MUSIKSCHULE**Zweckverband
„Musikschule Iller-Weihung“****Veranstaltungshinweise****Info-Schülervorspiel - Streichinstrumente**

mit Schüler*innen aus den Streicherklassen von Rita Nakad und Martin Hillmann:

Im Anschluss an das Vorspiel besteht die Möglichkeit zur Beratung **Samstag, 24. Juni 2023 um 10.30 Uhr** in **Oberkirchberg, Bürgersaal - Eintritt frei -****Schülerkonzert**

mit Schüler*innen u.a. aus den Fachbereichen Tasteninstrumente, Holzblasinstrumente und Zupfinstrumente aus den Klassen von Beate Frey, Birgit Kuchzinski-Kinzel, Tatjana Manusov, Hans-Peter Mohr, Galina Strohwalde-Kan, Claudia Fuchs und Almut Schmitt.

Freitag, 30. Juni 2023, 19.00 Uhr in Staig, Mittelpunkt - Eintritt frei -**Anmeldungen für das Schuljahr 2023/2024**

Für den Bereich der Grundstufe (Musikwerkstatt), sowie für das Vokal- und Instrumentalfächerangebot der Musikschule sind ab sofort Neuanmeldungen zum neuen Schuljahr mit Beginn September 2023 möglich.

Nähere Informationen zu unseren Angeboten sind auf unserer Homepage www.musikschule-iller-weihung.de oder auch unter der unten angegebenen Rufnummer zu erhalten. **Zudem bietet die Musikschule unter Voranmeldung gerne auch Informationsgespräche mit ihren Fachlehrkräften an.** Anmeldeformulare und Gebührenordnungen liegen in den örtlichen Rathäusern und der Geschäftsstelle der Musikschule aus oder können von unserer Homepage heruntergeladen werden.**Vokal- und Instrumentalfächerangebot**

Stimmbildung/Gesang, Klavier, Kirchenorgel, Keyboard, Akkordeon, Veeh-Harfe, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Querflöte, Blockflöte, Klarinette, Fagott, Saxophon, Trompete, Waldhorn, Posaune, Tenorhorn, Bariton, Tuba, Violine, Bratsche, Violoncello und Schlagzeug/Schlagwerk. Die Einteilung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.

Musikwerkstatt – Kursausschreibung Schuljahr 2023/2024

Die Früherziehungsangebote innerhalb unserer Musikwerkstatt sind je nach Alter der Kursteilnehmer mit namentlichen Zuordnungen versehen.

Klangstifte (Eltern-Kind-Gruppe) - Einstiegsalter ab 1½ Jahre**Klangmaler (Eltern-Kind-Gruppe)** - Einstiegsalter ab 3 Jahre**Klangmeister (musikal. Früherziehung)** - Einstiegsalter ab 2 Jahre vor Einschulung

Unsere derzeitige Planung sieht folgendes Kursangebot vor (Änderungen vorbehalten):

Klangstifte (wöchentlich 45-minütig/Ferien ausgenommen)**Unterkirchberg** (Gemeindehalle), **Dienstag, 15.30 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle**Klangmaler** (wöchentlich 45-minütig/Ferien ausgenommen)**Schnürpflingen** (Mehrzweckgebäude), **Montag, 16.10 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle**Unterkirchberg** (Gemeindehalle), **Dienstag, 14.40 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle**Unterkirchberg** (Gemeindehalle), **Mittwoch, 15.40 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle**Klangmeister** (wöchentlich 60-minütig/Ferien ausgenommen)**Schnürpflingen** (Mehrzweckgebäude), **Montag, 14.00 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle**Dietenheim** (Vereinsheim), **Montag, 15.15 Uhr**, Kursleitung: Heike Köhler**Hüttisheim** (Kulturstadel), **Dienstag, 13.30 Uhr**, Kursleitung: Heike Köhler**Staig** (Mittelpunkt), **Dienstag, 16.10 Uhr**, Kursleitung: Heike Köhler**Unterkirchberg** (Gemeindehalle), **Dienstag, 16.20 Uhr**, Kursleitung: Martina Egle**Oberkirchberg** (Kindergarten), **Mittwoch, 14.00 Uhr**, Kursleitung: Heike Köhler**Die Mindestteilnehmerzahl für das Zustandekommen eines Kurses beträgt 7 Kinder.**Bei den Eltern-Kind-Kursen kann ein Einstieg auch während des Schuljahres erfolgen. Die Anmeldung zu den Klangmeisterkursen ist nur zu Beginn eines Schuljahres, d.h. für den September 2023 möglich. **Die Berücksichtigung der freien Plätze richtet sich nach der Reihenfolge der Anmeldeeingänge.**Anmeldeformulare und Gebührenordnungen sind in den örtlichen Rathäusern, der Geschäftsstelle der Musikschule oder über unsere Homepage www.musikschule-iller-weihung.de erhältlich.**Anmeldungen und die Unterrichtsaufnahme sind nach Absprache auch während des Schulhalbjahres möglich** - Anmeldeformulare und Gebührenordnungen sind in den örtlichen Rathäusern, der Geschäftsstelle der Musikschule oder über unsere Homepage www.musikschule-iller-weihung.de erhältlich.**Zweckverband****»Musikschule Iller-Weihung«**

89171 Illerkirchberg

Tel. 07346-923030

Fax 07346-9230329

Verbandsvorsitzender:

BM Markus Häußler

Musikschulleiter:

Michael Eberhardt M.A.

Stellvertretung: Beate Frey

Büroleitung: Heike Maunz

E-mail: musikschule@iller-weihung.dewww.musikschule-iller-weihung.de

Geschäftszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr



SOZIALE DIENSTE

Katholische Sozialstation



Dorndorfer Straße 1
89186 Illerrieden
Tel. (07306) 96000
Fax (07306) 960020
E-Mail: info@sozialstation-iller-weihung.de
Home: www.sozialstation-iller-weihung.de

Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Organisierte Nachbarschaftshilfe, Mobiler Sozialer Hilfsdienst, Essen auf Rädern, Hospizarbeit, Tagespflege

Dienststunden der Geschäfts- und Einsatzstelle

Montag - Donnerstag 8.30 - 16.30 Uhr

Freitag 8.30 - 15.00 Uhr



Ambulante Hospizgruppe Iller-Weihung

Schulstr. 21, 89165 Regglisweiler

Öffentliche Sprechzeiten:

Montag und Mittwoch jeweils von 9-12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Für telefonische Beratung und Trauerbegleitung erreichen Sie unsere Einsatzleitung montags bis freitags von 9-17 Uhr unter **Tel. 0174-2006689** oder **b.mueller@sozialstation-iller-weihung.de**

Das **Trauercafé** ist geöffnet jeden 2. Freitag im Monat von 15.00 - 17.00 Uhr in den Räumen der Sozialstation Iller-Weihung, Dorndorfer Str. 1, 89186 Illerrieden

www.hospizgruppe-iw.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholische Kirchengemeinde Mariä Unbefleckte Empfängnis Schnürpflingen

Pfarrbüro
Öffnungszeiten:
Montag von 17.00-19.00 Uhr u. Dienstag von 9.00-11.30 Uhr
Johanna Bicker • Tel. 8705 • Fax 922844
kathpfarramt.schnuerpflingen@drs.de
se-iller-weihung.drs.de

Pastoralteam
Pfarrer Jochen Boos • Tel. 3526
jochen.boos@drs.de
Pastoralreferent Stefan Lepre • Tel. 919254
stefan.lepre@drs.de
Pastoralreferentin Adelheid Bläsi • Tel. 921207 (Do und Fr)
Adelheid.Blaesi@drs.de

Gemeinsame Kirchenpflegerin
Beate Kast, • Tel. 9649812
Beate.Kast@drs.de
Büro im Pfarrbüro Unterkirchberg (Mo – Do 9.00 –13.00 Uhr)

Bei einem Trauerfall

- Erster Kontakt mit dem Beerdigungsinstitut, Pfarrbüro und Gemeinde
- Außerhalb der Öffnungszeiten des Pfarrbüros erreichen Sie einen Seelsorger über das Notfallhandy • Tel. 0160 7829663

Kirchengemeinde Schnürpflingen

Gottesdienstordnung vom 25.06.2023 – 02.07.2023

Freitag, 23.06. 8.00 Schüler-Wortgottesfeier

Sonntag, 25.06. 12. Sonntag im Jahreskreis
E: Matthäus 10, 26-33

Samstag, 24.06. 18.30 Eucharistiefeier – Patrozinium der Kapelle in Beuren
Siehe Hinweise unten
(Wir gedenken aller Verstorbenen von Beuren)

Sonntag, 25.06. 13.30 Rosenkranz

Sonntag, 02.07. 13. Sonntag im Jahreskreis
E: Matthäus 10,37-42
Kollekte: Peterspfennig

Gottesdienste siehe Übersicht der Seelsorgeeinheit

13.30 Rosenkranz für den Frieden

Ministrantendienst

Freitag, 23.06. Felix, Jonathan, Sina
Samstag, 24.06. Kilian, Hannah, Moritz, Kathi, Lukas V., Marie

In die Ewigkeit heimgerufen wurde:

Herr Rudolf Aubele

Der Herr schenke ihm seinen Frieden.
Den trauernden Angehörigen gilt unsere Anteilnahme.

Patrozinium an der Kapelle in Beuren

Bei gutem Wetter läuten die Kirchenglocken um 18.00 Uhr
Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche in Schnürpflingen statt. Die Glocken läuten dann wie üblich um 18.15 Uhr.
Bitte bringen Sie ihr Gotteslob und wenn Sie möchten eine Sitzgelegenheit mit. Es werden zusätzlich noch Bänke aufgestellt.

Missionsprojekt Tansania - Vorankündigung

Am Sonntag, 09.07.2023 findet ein außerordentlicher Missionssonntag statt. Die Vinzentiner Schwester Petra-Maria wird uns

im Gottesdienst von ihren Erfahrungen und Erlebnissen in Tansania berichten. Aus erster Hand erfahren wir von den Schwierigkeiten, aber auch von den schönen und ermutigenden Situationen. Bitte merken Sie sich den Termin vor.

Eltern-Kind-Gruppe

Wir treffen uns immer mittwochs von 9.15 Uhr bis 11.15 Uhr im Rathaus.

Erstkommunion 2024 in Hüttisheim und Schnürpflingen

Familien, deren Kinder nach den Sommerferien in die dritte Klasse kommen und die sich für die Vorbereitung auf das Fest der Erstkommunion interessieren, können sich folgende erste Termine notieren:

Donnerstag, 21. September,

20 Uhr: gemeinsamer Elternabend für Hüttisheim und Schnürpflingen in Schnürpflingen, Gemeindehaus

Freitag, 22. September,

14.30 Uhr: Einführung in den Kirchenraum für Kommunionfamilien in Hüttisheim

Samstag, 23. September,

10.30 Uhr: Einführung in den Kirchenraum für Kommunionfamilien in Schnürpflingen (wer an einem Termin nicht kann, kann auch den anderen wahrnehmen!)

Sonntag, 10. Dezember,

9 Uhr: Eröffnungsgottesdienst in Schnürpflingen

Sonntag, 7. April,

10.45 Uhr: Erstkommunion in St. Michael, Hüttisheim
18 Uhr: Dankandacht in Schnürpflingen

Persönliche Einladungen an die Familien erfolgen in den Sommerferien.

Bei den Gottesdiensten begleiten wird uns Pfarrer Michael Zips, Ulm.

Für die Kommunionvorbereitung: Adelheid Bläsi, Pastoralreferentin



AUS DER SEELSORGEEINHEIT

Alle Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit auf einen Blick

Sa. 24.06.	18.30	Schnürpflingen/ Kapelle Beuren	Eucharistiefeier im Freien
So. 25.06.	9.00	Steinberg	Eucharistiefeier
	10.45	Unterkirchberg	Eucharistiefeier
	10.45	Staig	Wortgottesfeier
Di. 27.06.	9.00	Staig	Morgenmesse für den Frieden in der Welt
Mi. 28.06.	9.00	Steinberg	Morgenmesse

Traditionelle Marienwallfahrt in Blaubeuren

Die katholische Kirchengemeinde Blaubeuren lädt am Samstag, 8. Juli, zur traditionsreichen Wallfahrt Mariä Heimsuchung nach Blaubeuren ein. In diesem Jahr steht der Festgottesdienst mit StvDK Ralf Weber, Dornstadt, im Mittelpunkt der Wallfahrt. Er beginnt um 9 Uhr in der katholischen Pfarrkirche Blaubeuren. Empfangen werden die Pilger in der katholischen Pfarrkirche und im Johannes-Montini-Haus von 7 Uhr an. Hier werden Frühstück und zwischen 11 und 13 Uhr ein Mittagessen angeboten. In der Pfarrkirche gibt es eine Versöhnungsfeier um 7.30 Uhr. Außerdem ist es möglich, in der Kirche in der Zeit zwischen 7.30 und 8.30 Uhr das Bußsakrament zu empfangen. Zwischen 7.30 und 16 Uhr finden Gebetsstunden in der Blaubeurer Klosterkirche statt, wo die Marienfigur des berühmten Hochaltars im Mittelpunkt steht. Dort wird um 11 Uhr auch eine feierliche Gebetsstunde abgehalten. Um 16 Uhr findet ein Dankgottesdienst in der Klosterkirche statt.

Schon vor über 850 Jahren sind viele Christen in die Blaubeurer Klosterkirche gepilgert. Im Leben der Kirchengemeinde hat dieses Wallfahrtsfest bis heute einen besonderen Stellenwert. Die Gemeinde lädt Sie auch in diesem Jahr ein, nach Blaubeuren zu kommen und das Wallfahrtsfest mitzufeiern.



Kath. Kirchengemeinde Mariä Heimsuchung Blaubeuren

MARIENWALLFAHRT nach Blaubeuren

7.30 Uhr Versöhnungsfeier Pfarrkirche	7.30 - 16.00 Uhr Gebetsstunden Hochaltar Klosterkirche	11.00 Uhr Andacht Hochaltar Klosterkirche
7.30 - 8.30 Uhr Spendung des Bußsakraments Pfarrkirche	16.00 Uhr Dankgottesdienst Hochaltar Klosterkirche	9.00 Uhr Festgottesdienst Pfarrkirche Festprediger StvDK Ralf Weber Dornstadt

Frühstück ab 7.00 Uhr, Mittagessen von 11.00 - 13.00 Uhr, anschließend Kaffee & Kuchen im Johannes-Montini-Haus.

Evangelische Kirchengemeinde Oberholzheim

Pfarrer Andreas Kernen
Pfarrerin Doris Seitz-Kernen
Tel.: 07392 / 23 64
Mail: Pfarramt.Oberholzheim@elkw.de
Turmstr.7 | 88480 Achstetten-Oberholzheim

Pfarramtssekretärin K. Pelzl: Mi und Fr 9 - 12 Uhr
 Tel.: 07392 / 23 64
 Kirchenpflegerin M. Schmid: 07392/150008
 Homepage: www.evkirche-oberholzheim.de
 Facebook: <https://www.facebook.com/Kirche.Oberholzheim>

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Lukas 19, 10)

Samstag, 24.06.2023

10.30 Uhr Taufgottesdienst
 (Kernen/Seitz-Kernen)
 Kirche Oberholzheim

Sonntag, 25.06.2023

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Kernen)
 Kirche Oberholzheim

Montag, 26.06.2023

17.30-19.15 Bubenjungschar (Wielandhalle)
18.00-19.30 Mädchenjungschar (Gemeindehaus)

Sonntag, 02.07.2023

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Moser)
 Kirche Oberholzheim

10.45 Uhr Familienkirche
 (Pfarrer Kernen und Team)
 Gemeindehaus Oberholzheim

Familienkirche am 2. Juli um 10.45 Uhr

Herzliche Einladung an die ganze Familie! Diesmal wollen wir unsere Familienkirche draußen feiern – wenn es das Wetter mitmacht. Sonst wie gewohnt im Gemeindesaal.

Familienkirche
2. Juli
 Beginn: 10:45 Uhr
 Ev. Gemeindehaus
 Oberholzheim
 Turmstr. 3

Der Mitmach-Gottesdienst für die ganze Familie...
 Wir freuen uns auf Euch!

Sommerfest der Frauenkreise

Vor der Sommerpause laden wir alle Frauen noch einmal sehr herzlich ein am **Dienstag, 04. Juli ab 19.00 Uhr ins Gemeindehaus Oberholzheim**. Für Getränke und einen Imbiss ist gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!

Kirche geöffnet

Zur Ruhe kommen, eine Kerze anzünden, Raum und Zeit zum Beten finden.

Die Kirche Oberholzheim ist täglich ab 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet.

Urlaub Pfarramtssekretariat

Unsere Pfarramtssekretärin, Frau Pelzl, ist bis zum 26. Juni im Urlaub.

Gemeinde- und Spendenkonto

IBAN: DE67654913200009060006

BIC: GENODES1VBL

VEREINSNACHRICHTEN



Fußballverein Schnürpflingen 1920

www.fv-schnuerpflingen.de

Kontaktperson:

Alexander Göringer Tel. 0 73 46 / 92 04 39

Abteilung Fußball



Rückblick:

FVS - SV Pfaffenhofen:

2:4

Im letzten Saisonspiel war der SV Pfaffenhofen bei uns zu Gast. Bei heißem Wetter wollten wir nochmal alles für einen soliden Saisonabschluss zu geben. Wir waren gut im Spiel, nur leider brachten uns immer wieder Unachtsamkeiten in Rückstand. Das 1:1 glich Nils Noherr aus, das 1:3 verkürzte Dennis Kuhmann in seinem letzten Spiel für den FVS. Leider kassierten wir dann das 2:4, was eine geplante Schlussoffensive dämpfte.

Am letzten Saisonspiel waren erneut zahlreiche Zuschauer vor Ort, die mit uns auch nach dem Spiel die Saison 2022/23 mit Speisen und Getränken ausklingen ließen. **Die Fußballabteilung des FV Schnürpflingen bedankt sich ganz herzlich bei allen Zuschauern, die uns das Jahr über begleitet und unterstützt haben.**

Am vergangenen Wochenende fand das Relegationsspiel der Bezirksligamannschaften SC Staig I und dem VfL Kirchheim um den Aufstieg in die Landesliga auf unserem Sportgelände statt. Erwartungsgemäß machten sich hunderte Zuschauer auf den Weg, um dieses Spiel anzuschauen. Die umkämpfte Partie konnte der VfL Kirchheim mit 2:0 für sich entscheiden. Der Fußballverein Schnürpflingen bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Helfern, die an diesem Event tatkräftig mitgewirkt haben.

Der Pressewart

Abteilung Fußball - Jugend**Ergebnisse**

A-Jugend
FV Weißenhorn- SGM Staig 2:1

B-Jugend
SGM SV Ölkofen - SGM Spfr Illerrieden 1: 0

C-Jugend
SGM Dietenheim II - SV Beuren 0:4
SGM Dietenheim I - SGM Lehr verlegt auf 20.06., 18 Uhr

D-Jugend
Schnürpflingen III - SGM Balzheim II verlegt auf 20.06., 18 Uhr
Schnürpflingen II - TSV Neu-Ulm IV 0:11
SGM Schnürpflingen I - TSV Neu-Ulm III 7:0

Die D1 übte von Beginn an hohen Druck auf den Gast aus Neu-Ulm aus. Sehr schnell waren die Machtverhältnisse geklärt. Den Auftakt machte ein souverän verwandelter Elfmeter. Danach ging es stellenweise für die Neu-Ulmer zu schnell und wir konnten um zwei Tore erhöhen. Die 3:0 Halbzeit Führung war für den Gegner schmeichelhaft, da wir im Torabschluss nicht immer konsequent genug waren. In der zweiten Hälfte war dies besser und wir konnten unsere spielerische Überlegenheit durch schöne Tore auszeichnen. Auch in der Höhe ein verdienter Sieg durch eine starke Mannschaftsleistung und herausragenden Einsatz. Macht weiter so Jungs und Mädels! Aus Schnürpflingen haben Fabian (3 Tore), Finn (1 x) und Lukas (3 x) mitgespielt.

Die D2 war leider ohne Chance auf einen Punkt, verlor aber am Ende zu hoch, da sie tollen Einsatz zeigten. Bei der D2 hat Jonah mitgespielt. Für das kommende Wochenende bei den letzten Punktspielen wünschen wir allen drei Teams wieder ein gutes Spiel und viel Glück und viel Erfolg.

E-Jugend
TSV Pfuhl V – SPFR Illerrieden II 3:6
TSV Pfuhl I – SPFR Illerrieden I 1:6

VorschauA-Jugend

21.06.2023 19.00 SGM Staig - TSG Söflingen
24.06.2023 16.00 SGM Staig - SGM Erbach

B-Jugend

25.06.2023 11.00 SGM Spfr Illerrieden - FV Bad Saulgau 04

C-Jugend

24.06.2023 14.30 SGM Ludwigsfeld II - SGM Dietenheim II

D-Jugend

24.06.2023 13.00 TSV Blaustein II - SGM Schnürpflingen III
24.06.2023 13.00 TSV Buch - SGM Schnürpflingen II
24.06.2023 14.30 TSV Blaustein I - SGM Schnürpflingen I

E-Jugend

23.06.2023 16.45 SPFR Illerrieden II – TSF Ludwigsfeld II
23.06.2023 18.00 SPFR Illerrieden I – TSV Neu-Ulm I

Saisonfinale E-Junioren

Am kommenden Freitag, 23.06. spielt unsere E1 um 18 Uhr in Illerrieden um die Meisterschaft der Kreisstaffel 1. Die Staffel besteht im Wesentlichen aus den Siegerteams der E1 Qualirunde. Gegner ist der TSV Neu-Ulm 1. Gewinnt unser Team, ist man punktgleich mit dem TSV Neu-Ulm. Sollte im Parallelspiel die SGM Roggenburg nicht gewinnen, sind wir Meister. Andernfalls kommt es zu einem Entscheidungsturnier zwischen allen drei Teams um die Meisterschaft. Gewinnt der Favorit aus Neu-Ulm, ist dieser direkt Meister. Unserem Team steht eine harte Aufgabe bevor und wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung. Gerne in blau und weiss!

Unsere E2 spielt um 16.45 Uhr um die Vizemeisterschaft. Bereits ein Unentschieden genügt, um sich den zweiten Platz zu sichern.

Egal wie es am Ende aus geht, beide Mannschaften haben eine tolle Saison gespielt.

Abteilung Turnen**Neues Angebot der Turnabteilung**

WIR FLIESSEN DURCH EINE WUNDERVOLLE UND INTENSIVE EINHEIT IN DER DEHNEN WIR DEN GESAMTEN KÖRPER UND ARBEITEN SO GANZ AKTIV AN BEWEGLICHKEIT; FLEXIBILITÄT UND ENTSPANNUNG.

TERMIN: jeweils Donnerstag, 19 - 20Uhr
BEGINN: Donnerstag, 22.06.23, weitere Termine 29.06., 06.07., 13.07, 20.07.
ORT: Gymnastikhalle Schnürpflingen
KOSTEN: Mitglieder 25€, Nichtmitglieder 30€
 Der Unkostenbeitrag ist am ersten Kursabend zu bezahlen.
MITZUBRINGEN: Sportkleidung, Handtuch
LEITUNG: Jacqueline Fuchs-Meuler
ANMELDEFRIST: bis 20.06.2023 unter turnen@fv-schnuerpflingen.de
 Whatsapp: 01741668178 od. bei A Regenbogen unter 923276

**Musikverein „Harmonie“ e.V.****Einladung**

Liebe Mitbürger:innen,

Am Sonntag, den 02. Juli 2023 werden wir das Dorffest in Staig von 11.30 – 14.30 Uhr musikalisch umrahmen.

Hierzu möchten wir alle Freunde, Bekannte und Gönner des Musikvereins ganz herzlich einladen und es würde uns freuen ein paar bekannte Gesichter begrüßen zu dürfen.

Die Vorstandschaft

BUND der Selbständigen Iller/Weihung e.V.**Einladung zum Grillfest am 07.07.2023 ab 18.30 Uhr**

Hiermit möchten wir unsere Mitglieder samt Familie zu unserem Grillfest am 07.07.2023 ab 18.30 Uhr bei Stefan Gerthofer im Kirchweg 7 in Hüttisheim einladen.

Die Metzgerei Amann wird ein leckeres BBQ für uns zubereiten, lassen Sie sich überraschen.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Zur besseren Planung bitten wir um Mitteilung der Teilnehmerzahl bis zum 28.06.2023 an angelika@ferienwohnungen-haag.de.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme an diesem geselligen Abend.

Bitte auch folgende anstehende Termine gleich vormerken:

- | | |
|--------------|---|
| 24.09.23 | gemeinsame Wanderung |
| 17.-18.11.23 | Landesverbandstag BDS in Ehingen mit Rahmenprogramm (Besichtigung Fa. Liebherr ...) |
| 21.11.23 | Info-Abend |

UMWELT**BUND Ortsgruppe Staig****Einladung**

Der BUND- Staig lädt euch ein zu einem Spaziergang in die Natur.



Wann: Samstag, 01. Juli, um 15.00 bis ca. 16.00 Uhr.

Wo: Treffpunkt neuer Wasserturm Steinberg.



Im Anschluss können wir bei gutem Wetter zusammen grillen, oder bei ungünstigem miteinander Kaffee trinken.



Wir freuen uns auf euch,
die Vorstandschaft
des **BUND-Staig**

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

das leben gestalten
familienbildungsstätte ulm e.V.

Kurs der Familienbildungsstätte

Kursanmeldungen bitte unter www.fbs.ulm.de vornehmen. Vielen Dank.

Kurs-Nr. 231NU62001**Gewässerkunde am Schnürpflinger Weiher – für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen**

Außer den Fischen leben in unseren Gewässern auch Insektenlarven, Käfer, Milben, Würmer, Algen u. v. m., die du mit bloßem Auge meist gar nicht siehst. Trotzdem haben sie im ökologischen Kreislauf eine wichtige Bedeutung. Mit Hilfe von Lupe und Binokular kannst du ihnen unter Anleitung nachspüren. Du wirst erstaunt sein, was dort alles lebt.

Freitag, 07.07.2023, 18.00 – 19.30 Uhr

Gebühr: € 18,00

Kursleitung: Sybille Regina Braun

Kursort: Schnürpflinger Weiher, Treffpunkt Grillpavillon

ALB-DONAU-KREIS Landratsamt

Pressemitteilung

Nr. 133 / 2023

Gläserne Produktion: Besichtigung des Sallerhofes mit seiner tiergerechten Schweinemasthaltung

Am Sonntag, den 25. Juni 2023, findet ab 11 Uhr findet auf dem Sallerhof der Familie Zimmermann in Blaustein-Wippingen die diesjährige Gläserne Produktion im Alb-Donau-Kreis in Verbindung mit einer Gewerbeschau in Wippingen statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich über die landwirtschaftlichen Produktionsverfahren auf dem Sallerhof zu informieren. Die tiergerechte Mastschweinehaltung mit Haltungstufe 4 findet überwiegend in neu bezogenen Ställen mit Stroheinstreu statt. Weitere Einblicke erhalten Sie in die Hähnchenmast und die auf dem Betrieb vorhandenen erneuerbaren Energien.

Zusätzlich erwartet Sie von 11 bis 17 Uhr ein interessantes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Unter anderem wird ein Mittagessen angeboten, den ganzen Tag gibt es weitere kulinarische Angebote und auch für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Die Kreislandjugend betreut eine Spielstraße für die kleinen Besucher. Eine Maschinenausstellung, Infostände berufsständischer Organisationen, von Handelspartnern des Sallerhofes und der Landwirtschaftsverwaltung informieren über aktuelle Themen.

Pressemitteilung

Nr. 136 / 2023

Sommerferien 2023: Walderlebnistage in unserer Heimat

Manch einer hat in den kommenden Sommerferien einen großen Urlaub geplant oder Schwimmen am See mit einem Eis im Schatten. Doch auch unser Wald bietet in diesen Tagen einen angenehm kühlen Platz zum Verweilen.

Das Team des „Wald Erleben“-Programmes und insbesondere Waldpädagoge Alexander Rothenbacher haben für interessierte Kinder von 7 bis 12 Jahren ein spezielles Zusatzprogramm mit spannenden Angeboten rund um das Thema „Wald“ konzipiert. Von einer Waldexpedition über eine Burgentour bis hin zu einem Waldvogelprojekt ist vieles geboten.

Das zusätzliche Programm ist unter www.mein-walderlebnis.de zu finden.

Anmeldungen und weitere Informationen

Anmeldungen für diese Zusatzangebote werden per E-Mail direkt über Alex Rothenbacher unter info@mein-walderlebnis.de entgegengenommen.

Das aktuelle „Wald Erleben“-Programm ist auf der Homepage des Landratsamtes www.alb-donau-kreis.de unter „Dienstleistungen A-Z“ > „Forst“ verfügbar.

Für das reguläre Programm darf man sich wie gewöhnlich über walderleben@alb-donau-kreis.de anmelden. Es sind bei einigen Veranstaltungen noch Plätze frei.

Das Team freut sich über zahlreiche Anmeldungen.



**Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg**

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert: Höhere Rente ab 1. Juli

Rund 21 Millionen Menschen erhalten ab den Sommermonaten bundesweit eine höhere Rente. Zum 1. Juli 2023 steigen die Renten um 4,39 Prozent in den alten Bundesländern und um 5,86 Prozent in den neuen Bundesländern.

Wann das Plus auf dem Konto ankommt, hängt grundsätzlich vom Zeitpunkt des Rentenbeginns ab: Wer bis März 2004 in den Ruhestand gegangen ist, erhält den höheren Betrag bereits Ende Juni. Rentnerinnen und Rentner, die ihre erste Rentenzahlung im April 2004 oder später erhalten haben, wird die Rente erst Ende Juli mit dem höheren Zahlbetrag angewiesen.

Der Renten Service der Deutschen Post AG versendet rechtzeitig zur jeweiligen Auszahlung des neuen Zahlbetrags an alle Rentnerinnen und Rentner ein Schreiben, in dem über die Höhe der Rentenanpassung informiert wird.



Kloster Brandenburg/Iller e.V.

Am Schlossberg 3
89165 Dietenheim – Regglisweiler
T 07347-955-0 · F 07347-955-355
www.kloster-brandenburg.de
kontakt@kloster-brandenburg.de

Veranstaltungen im Kloster Brandenburg / Iller e.V.

Wir laden Sie zu verschiedenen Veranstaltungen im Juni ein:

30.06. – 02.07.23 Exerziten: „Den Saum seines Gewandes berühren“ (Mt 14,36)
Heilende Begegnungen mit Jesus
Sr. M. Petra Grünert OSF

01.07.2023 Tag der Rose und Wildkräuter
Tagesseminar: Möglichkeiten zur Nutzung der Heilkraft der Rose und Wildkräuter
Ernestine Verdura, Wildkräuter-Fachfrau

06.07. – 09.07.2023 Exerziten: Jesus im Lukasevangelium begegnen
P. Franziskus Wöhrle OCist

Ausführliche Informationen auf der Homepage. Anmeldung unter Telefon 07347 955 0 oder per E-Mail info@kloster-brandenburg.de oder www.kloster-brandenburg.de

Der Klosterladen bietet eine große Auswahl an Geschenkartikeln und Karten an.

Ein Besuch lohnt sich immer.



Zukunft Altbau

Presseinformation

14/2023

Stuttgart, 20. Juni 2023

Die Hitze aus dem Haus sperren

Sommerlicher Wärmeschutz senkt die Innentemperaturen in den eigenen vier Wänden

Zukunft Altbau empfiehlt mehrere Maßnahmen, um das Haus im Sommer kühl zu halten

Nicht nur winterliche Kälte, auch Hitze im Sommer kann zu unangenehmen Temperaturen in Wohnhäusern führen. Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer sollten deshalb Schutzmaßnahmen für heiße Tage ergreifen, rät das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau. Selbst bei mehr als 30 Grad Celsius Außentemperatur muss man dann in den eigenen vier Wänden nicht schwitzen. Zum sommerlichen Wärmeschutz gehören unter anderem Wärmeschutzfenster, Jalousien oder Rollläden und Lüften in den kühlen Nachtstunden. Speichermassen im Hausinneren wie massive

Decken und Innenwände, Dämmung an der Fassade und dem Dach sowie eine Verschattung durch Dachüberstände halten die Hitze ebenfalls draußen. Dach- und Fassadenbegrünungen und die passive Kühlung aus der Erde über Erdwärmepumpen helfen auch, die Temperaturen in den Wohnräumen zu senken.

Fragen rund um energetische Sanierungen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Ohne Maßnahmen zum sommerlichen Hitzeschutz steigt die Wärmebelastung in vielen Häusern innerhalb kurzer Zeit auf ein unerträgliches Maß. Die intensive Sonneneinstrahlung heizt die Bausubstanz durch Fenster und von Außen zunehmend auf. Am heißesten wird es in den oberen Geschossen, denn Dächer sind den Sonnenstrahlen besonders ausgesetzt. Bei Hitze entstehen auf der Dachoberfläche nicht selten Temperaturen von bis zu 80 Grad Celsius. Gibt es keinen Schutz, breitet sich die Hitze dann ziemlich schnell im Gebäude aus. Überschreiten Außentemperaturen die 30-Grad-Marke, ist es dort nicht lange auszuhalten.

Welche Vorkehrungen sinnvoll sind

Dies muss jedoch nicht sein. „Mit einigen Vorkehrungen lässt sich die Überhitzung der Innenräume vermeiden“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Die Maßnahmen sorgen für eine Senkung der Innentemperaturen um mehrere Grad, insbesondere in den oberen Stockwerken.“ Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer können sich so die vermehrt auftretende Hitze vom Leib halten. Vor allem in Städten mit vielen versiegelten Flächen heizt sich die Bausubstanz tagsüber stark auf. Ein solches Kleinklima bedeutet eine hohe Belastung für Mensch und Tier.

Fenster mit Sonnenschutzglas

Ein wichtiges Element beim sommerlichen Hitzeschutz sind moderne Wärmeschutz- oder sogar Sonnenschutzverglasungen. Dreischeibenverglasungen mit sehr dünnen, metallischen Beschichtungen auf dem Glas sorgen dafür, dass große Teile der Sonnenwärme nicht ins Haus gelangen. Wie gut der Schutz gegen Überhitzung durch zu starke Sonneneinstrahlung ist, zeigt der g-Wert (g für Gesamtenergiedurchlassgrad). Bei normalem Wärmeschutzglas liegt der Wert bei 0,55 – das heißt: 55 Prozent der Sonnenwärme gelangen in das Haus.

Moderne Dreifachverglasungen haben einen Wert von etwa 0,5, Sonnenschutzgläser bis 0,2. „Demnach bleiben zwischen 50 bis 80 Prozent der Sonnenwärme draußen“, sagt Waldemar Dörr vom Fachverband Glas Fenster Fassade Baden-Württemberg. „Niedrige g-Werte sind dort erforderlich, wo an Hitzetagen tagsüber viel Sonne auf die Fenster fällt, etwa bei exponierten Süd-, aber auch manchen Ost- und Westfenstern.“ Auf der Nordseite lohnen sie sich, außer bei Dachfenstern, eher nicht. Allerdings sind sehr niedrige g-Werte im Winter nicht erwünscht, wenn die Sonnenstrahlung zum Energiegewinn willkommen ist.

Hitzeregulierung über Sonnenschutzelemente und nächtliches Lüften

Noch wichtiger ist die Verschattung der Fensterflächen durch

Sonnenschutzelemente wie heruntergelassene Rollläden und Jalousien, ausgefahrene Markisen und geschlossene Fensterläden. Vor allem wenn diese außen angebracht sind, reduziert das den Wärmeeintrag weiter. Längere Dachüberstände und Balkone helfen, dass im Sommer weniger Einstrahlung der intensiven, hochstehenden Sonne auf die Fenster trifft.

„Eine maßgebliche Rolle spielt auch Lüften in den kühleren Nachstunden“, erklärt Dörr. „Die noch im Haus verbliebene Wärme wird dann einfach rausgelüftet.“ Dazu sollten Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer querlüften, also gegenüberliegende Fenster gleichzeitig weit öffnen. Die warme Raumluft wird so schnell gegen die kühlere Luft getauscht und das Gebäude kann abkühlen.

Speichermassen und Dämmung halten die Hitze aus der Wohnung

Sind im Inneren des Hauses Speichermassen vorhanden, lassen sich Hitzewellen besser überstehen. Sie sorgen für eine mehrstündige Wärmepufferung während der heißen Stunden tagsüber und kühlen nachts bei offenem Fenster wieder ab. Beispiele sind Estriche, massive Außen- und Innenwände im Dachgeschoss statt Leichtbauwände oder auch Lehmputz statt Gipskartonplatten im Dachstuhl.

Um den sommerlichen Wärmeeintrag in das Haus zu verringern, lohnt sich außerdem eine Wärmedämmung. Sie bremst den Wärmefluss von außen nach innen – und im Winter in die umgekehrte Richtung. Eine gute Dämmung von Außenwänden und Dach kann die Raumtemperatur im Sommer um bis zu zehn Grad Celsius verringern.

Grüne Dächer und Fassaden sowie Kühlung aus der Erde

Auch Gründächer und begrünte Fassaden senken die Temperatur im Haus. Sie wirken wie ein Hitzeschild. Durch die Verdunstung von Wasser an heißen Sommertagen kühlt sich die Luft in der direkten Umgebung ab. Um bis zu fünf Grad Celsius kann etwa eine gut funktionierende Fassadenbegrünung die umgebende Temperatur senken. Das vermeidet Extremtemperaturen im Inneren und wirkt sich gleichzeitig positiv auf das Klima um das Haus herum aus. Übrigens: Dachbegrünungen lassen sich oftmals auch gut mit Photovoltaikmodulen kombinieren.

Besteht danach noch Kühlbedarf, sollten Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer am besten nicht zu einer Klimaanlage greifen – sie verbraucht sehr viel Strom. Besser ist die Kühlung mit einer Wärmepumpe. Sie heizt nicht nur effektiv im Winter, sondern kann im Sommer das Haus auch kühlen. Es gibt zwei Arten, mit Wärmepumpen die Temperatur im Haus zu senken: Die passive und die aktive Kühlung.

Für die passive Kühlung benötigt man eine Erdwärmepumpe. „Die Wärmepumpe selbst bleibt dabei ausgeschaltet, die Wärme wird einfach über die Heizkörper und die Umwälzpumpen in das kühlere Erdreich geleitet“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Das senkt die Temperatur in den Räumen um bis zu drei Grad.“ Mehr Kühlung ist nicht möglich, aber meist auch nicht erforderlich, hat man die Hitzeschutzvorkehrungen beherzigt. Dann bleiben auch die Stromkosten gering. Eine aktive Kühlung dagegen geht mit vielen Wärmepumpen. Beim aktiven Kühlen ist

die Wärmepumpe mit Kältekreislauf und Verdichter aktiv. Das steigert die Kühlleistung, erhöht aber auch die Stromkosten. Daher ist es – wenn schon aktiv gekühlt werden muss – am besten den Solarstrom vom eigenen Dach direkt dafür zu nutzen.

Zukunft Altbau informiert Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnhäusern und Gebäuden neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte und ganzheitliche Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenfrei. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.



Auch Jalousien helfen gegen sommerliche Hitze im Haus.

Foto: Zukunft Altbau

Das Bildmaterial erhalten Sie von Solar Consulting oder über <https://energie.themendesk.net/zukunft-altbau/>

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Sport – Spiel – Spaß – Charity bei den Sportfreunden Illerrieden

Das Sportfest 2023 der Sportfreunde Illerrieden bietet wieder zahlreiche Unterhaltung, auf unterschiedlichen Ebenen. Aktiv sein werden groß und klein, jung und „erfahren“, in unterschiedlichen Disziplinen. Musikalisch unterhaltsam wird es bereits am Freitag, 30.06. (ab 20.30 Uhr) mit der Cover Band Allgäu Bazis. Für alle Veranstaltungen wird wie immer kein Eintritt erhoben, im Gegenteil, der Charity Charakter spielt erneut eine große Rolle. So sammelt die SFI-Jugend am Rande des Fußballspiels zwischen dem frisch gebackenen Bayernpokal-Sieger FV Illertissen und dem SSV Reutlingen, am Samstag, 01.07. (17 Uhr) Spenden für soziale Projekte. Ebenso hoffen die Sportfreunde auf zahlreiche StarterInnen und Fans beim Bossard Spendenlauf am Sonntag, 02.07. (9 bzw. 10 Uhr). Namhafte Sportler aus der Region wie Läufer Thorben Dietz oder die ehemaligen Top-Zehnkämpfer Mathias Brugger und Arthur Abele haben ihren Start zugesagt. Anmeldung möglich unter www.Spendenlauf-Illerrieden.de. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Die Sportfreunde Illerrieden heißen Alle herzlich willkommen und hoffen auf zahlreiche Besucher.

SPORTFEST 2023 SF Illerrieden

Freitag, 30. Juni 2023

- 18:00 Uhr: AH-Turnier
- 18:00 Uhr: Spiel ohne Grenzen
- 20:00 Uhr: „Allgäu Bazis“

Samstag, 1. Juli 2023

- 9:30 Uhr: D-Jugend Turnier
- 13:00 Uhr: F-Jugend Turnier
- 17:00 Uhr: FV Illertissen – SSV Reutlingen
- 20:00 Uhr: Ausklang im Festzelt

Sonntag, 2. Juli 2023

- 09/10 Uhr: Bossard Spendenlauf 5/10km
- 10.30 Uhr: Spiel ohne Grenzen Kids
- 13:00 Uhr: Bambini-Turnier
- 14:00 Uhr: E-Jugend Turnier
- 17:00 Uhr: C-Jugend: SGM Illerrieden - SSV Ulm 1846 Fußball



SC Staig



SC Staig -
Sportvereinszentrum fISS

QiGong und Wandern im Schnürpflinger Wald am 24.06.2023

QiGong und Wandern verbindet zwei gesundheitsfördernde Bewegungsformen. QiGong ist eine Heilmethode der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Es wirkt entspannend, aktiviert die Selbstheilungskräfte, fördert die Beweglichkeit von Körper und Geist und vieles mehr. Kombiniert mit Wandern und frischer Luft wird seine Wirkung noch verstärkt.

Treffpunkt:

Samstag, 24. Juni 2023 um 14.00 Uhr

NEU: am Bihlafinger Spielplatz

Mitmachen kann jeder, auch ohne Vorkenntnisse.

